

Herbst
Winter
2024/25

.....
ePaper
Version



LINUS WITTICH präsentiert

Treffpunkt[®] Deutschland.de

Freizeit- & Reisemagazin

**Tipp:
 Weiden**
Seite 8

**Europa-Park
 Gewinnspiel**
Seite 30

**UND WAS
 MACHEN
 WIR JETZT?**

**Spezial
 WEIHNACHTS-
 MÄRKTE
 IN DER
 REGION**

URLAUB IN DER HEIMAT WILLKOMMEN IN DER REGION WEIDEN

Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab und Umgebung

Wochen- und Bauernmarkt in Weiden
© Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf. / Thomas Kujat

Neustadt a.d. Waldnaab Landkreis * **Bayreuth** Landkreis * **Tirschenreuth** Landkreis
Schwandorf Landkreis * **Amberg-Weiden** Landkreis
*Oberpfälzer Wald * Bayerischer Jura * Fichtelgebirge*



WILLKOMMEN IN DER REGION WEIDEN

Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab
St. Josef
Weiden
Seite 8

**UND WAS
MACHEN
WIR JETZT?**



Landkreis Bayreuth
**Therme
Obersees**
Mistelgau
Seite 23



**Bayerischer
Jura**
Seite 16

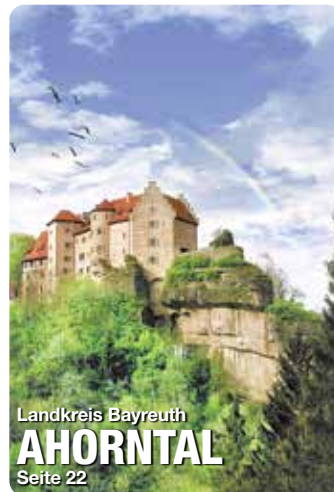


**Oberpfälzer
Wald**
Seite 6

Auf diese Frage versuchen wir Ihnen in diesem Reisemagazin **WILLKOMMEN IN DER REGION BAMBERG** eine Antwort zu geben. Zuerst stellen wir Ihnen den Hot-spot-Ort **Bamberg** und den dazugehörigen Landkreis vor. Danach folgen die angrenzenden Landkreise mit ihren Orten, Sehenswürdigkeiten und Event-Highlights. Abschließend gibt es noch Tipps für Ihren nächsten Urlaub.



Region Oberpfälzer Wald
Zoigl, Brotzeit, Sonnenschein
Seite 6



Landkreis Bayreuth
AHORNTAL
Seite 22



Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab
**Jugendstil in
Weiden**
Weiden
Seite 7

NOCH MEHR TIPPS IN UNSEREM ePAPER

XXL
AUSGABE



Online unter
[TreffpunktDeutschland.de/
willkommen-weiden](https://TreffpunktDeutschland.de/willkommen-weiden)



Jetzt QR-Code
scannen, ePaper
herunterladen und noch
mehr Seiten als hier
online entdecken!



Region
Fichtelgebirge
Seite 20



Weiden i.d.OPf.

Oberpfälzer Wald

Ein ideales Stadtziel für Kulturliebhaber und Wanderfreunde ist Weiden in der Oberpfalz. Die Max-Regierstadt ist für ihr musikalisches Erbe bekannt. Doch sind hier auch alteingesessene Manufakturen zu finden.

Ab Seite 8



Landkreis

Neustadt an der Waldnaab

Oberpfälzer Wald >

Hier erlebt man Naturidylle, kulturellen Reichtum und Gastfreundschaft.

Ab Seite 7



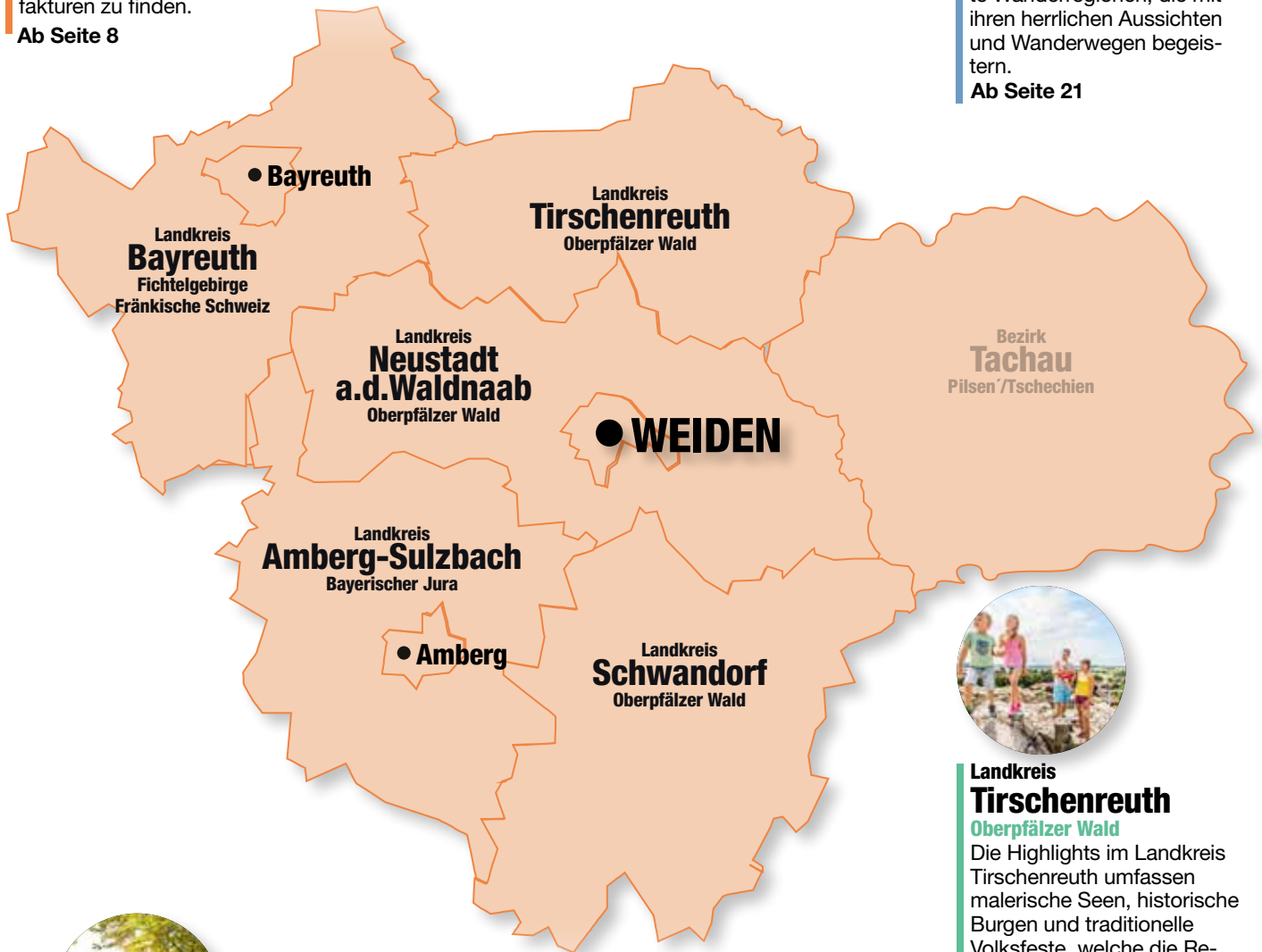
Landkreis

Bayreuth

Fichtelgebirge

Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und Wanderwegen begeistern.

Ab Seite 21



Landkreis

Tirschenreuth

Oberpfälzer Wald

Die Highlights im Landkreis Tirschenreuth umfassen malerische Seen, historische Burgen und traditionelle Volksfeste, welche die Region einzigartig machen.

Ab Seite 10



Landkreis

Amberg-Weiden

Bayerischer Jura

Für Naturfreunde bietet der Landkreis Amberg-Weiden viele Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren und Entdecken.

Ab Seite 17



Landkreis

Schwandorf

Oberpfälzer Wald

Die Region ist bekannt für ihre zahlreichen Seen, Wälder und Flüsse, die sich perfekt zum Wandern, Radfahren und Angeln eignen.

Ab Seite 14

Tourismus-Regionen

Ostbayern

Ab Seite 4

Oberpfalz

Ab Seite 5

Oberpfälzer Wald

Ab Seite 6

Bayerischer Jura

Ab Seite 17

Franken

Ab Seite 21

Fichtelgebirge

Ab Seite 22

WILLKOMMEN IN OSTBAYERN



Kloster Plankstetten Berching © TVO / Florian Trykowski Eselwandern Labertal © Landkreis Regensburg

Grünes Waldland, Granit- und Gneisgestein prägen den Bayerischen Wald und Oberpfälzer Wald, mediterrane Karstlandschaft findet sich im Herzen Bayerns im Bayerischen Jura zwischen Regensburg und Nürnberg. Die weite Donauebene, hügeliges, saftiges Grünland und Thermalwasser sind die Kennzeichen des Bayerischen Golf- und Thermenlandes, die Gegend südlich der Donau zwischen Regensburg und Passau. Alles zusammen ist Ostbayern, eine Urlaubsregion wie aus dem Bilderbuch, in dem sich auf jeder Seite eine andere Natur zeigt. Jede für sich ist schön, jede sehr markant und jede eine Reise wert.

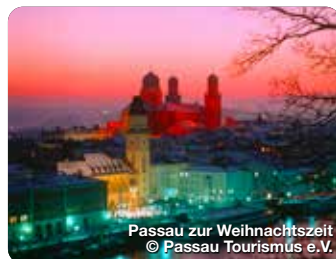
Wie eingestreut liegen die Städte verteilt. Sie sind wirtschaftliche und kulturelle Zentren der Regionen. Die Altstadt Regensburgs ist UNESCO-Welterbe, Passau ist als Drei-Flüssestadt und für ihre Domorgel bekannt, Landshut und Dingolfing an der Isar, Deggendorf und Straubing an der Donau sind bayerische Herzogstädte, Neumarkt i.d.OPf., Amberg und Weiden die Perlen der Oberpfalz.

So vielfältig die Landschaft und die Städte sind, so vielfältig ist auch das Urlaubsangebot. Die Flüsse sind herrliche Begleiter für Radtouren, die Mittelgebirgslandschaft ideales Terrain für Wanderer, die Vier-Sterne-Wellnesshotels Oasen zum Entspannen und die Glasstraße eine Ferienstraße für Ästhetiker und Kunstsinige. In der Hügellandschaft südlich der Donau liegen die größten Thermalbäder Europas, darunter Bad Füssing, sowie das europaweit größte Golfresort in Bad Griesbach. In den Städten hat man viele Möglichkeiten die Kultur und Geschichte der Jahrhunderte und der Moderne zu erforschen. Zudem gehören traditionelle Feste, historische Festspiele und die Pflege der Bräuche in den Jahreslauf der Ferienregion. Die bekanntesten Feste sind die vornehmen Schlossfestspiele Thurn und Taxis in Regensburg, die herzogliche Landshuter Hochzeit, der eindrucksvolle Further Drachenstich oder das zünftige Gäubodenfest in Straubing.

Tourismusverband Ostbayern e.V. Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel.: 0941 585390, info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Landshut Burg Trausnitz © Fotograf Hack



Passau zur Weihnachtszeit © Passau Tourismus e.V.

Ostbayern. Niederbayern. Stadt-Land-Fluss-Radroute par excellence



Kelheim, Niederbayerntour © Tourismusverband-Ostbayern / Gerhard Illig

Sonnenverwöhnte Herbsttage sind ein Geschenk des Himmels. Was liegt also näher als auf eine Tour zu gehen, die sich ganz dem Motto „himmlisch radfahren“ verschrieben hat. Die Niederbayerntour führt in sieben Etappen genussvoll von Passau nach Regensburg oder umgekehrt. Aber nicht nur der Donau entlang, sondern südlich davon auf 244 Kilometern quer durch das Bayerische Golf- und Thermenland. Geeignet ist die steigungsarme Tour für Genussradler und sportliche Fahrer, für E-Biker und Familien mit Kindern, Naturfreunde, Kulturliebhaber

und für Fans der regionalen Braukunst und Biergartenkultur. Die Flussradwege an Vils, Isar, und Großer Laber wirken entspannend und beschaulich. Gleichzeitig strotzt die Streckenführung nur so vor Superlativen. Die Niederbayerntour führt die Radfahrer zur größten Kirchenorgel der Welt nach Passau, zur schönsten Marienkirche Bayerns nach Aldersbach, zum UNESCO-Welterbe Regensburg und durch Europas größte Anbaugelände für Hopfen in der Hallertau und Einlegegurken im Dingolfinger Land.

Ostbayern. Die schönsten Wanderwege Deutschlands



Herausforderung – Seven Summits Bodenmais © Bodenmais Tourismus

Die schönsten Wanderwege Deutschlands wurden gekürt. Zwei Wege sind aus Ostbayern dabei. Welche Wanderwege sind die schönsten im ganzen Land? Das „Wandermagazin“ befragt hierzu jährlich seine Leser. 45.232 Wanderinnen und Wanderer haben in diesem Jahr abgestimmt. Bei den Mehrtagestouren schaffte es der Seven Summits Bodenmais auf Platz 2, der Jura-Steig im Bayerischen Jura landete auf Platz 9.

Seven Summits Bodenmais, Bayerischer Wald

Siebenfaches Gipfelglück auf gerademal 43 Kilometern erwartet Wanderer auf den Seven Summits Bodenmais. Idyllisch gelegen im Herzen des Bayerischen Waldes ist der heilklimatische Kurort Bodenmais Ausgangspunkt für einen Gipfelreigen, der nicht zuletzt auch den 1.456 m hohen Großen Arber, den König des Bayerischen Waldes, in Angriff nimmt.

Jurasteig, Bayerischer Jura

Eingebettet in die unverwechselbare Landschaft des Jurakarsts führt der 237 Kilometer lange Rundwanderweg über die Höhen und Täler von Donau, Altmühl, Weisser- und Schwarzer Laber, Lauterach, Vils und Naab. 3 Etappen leiten durch eine Landschaft, die einst vom Jurameer bedeckt war. Tropfsteinhöhlen, Trockentäler, Felszinnen und Wacholderheiden bestimmen das einzigartige Landschaftsbild.

Ostbayern.

WILLKOMMEN IN DER OBERPFALZ



Aufstieg zum Glaskreuz am Reiseck
© TVO worldlife photography
Picknick-Service im Steinwald und Waldnaabtal © Steinwald Allianz

Die Oberpfalz, eine Region im südöstlichen Bayern, ist ein Schatzkästchen für Reisende, das mit einer Fülle von Sehenswürdigkeiten und Erlebnissen aufwartet. Regensburg, eine bezaubernde Stadt am Ufer der Donau, beherbergt eine gut erhaltene mittelalterliche Altstadt, die von der UNESCO als Weltkulturerbe anerkannt wurde. Der imposante Dom St. Peter und die Steinerne Brücke sind nur einige der Höhepunkte, die in dieser Stadt auf Sie warten.

Ein weiteres Highlight der Region ist die Walhalla, ein beeindruckender Tempel der deutschen Geschichte und Kultur. Mit Blick auf die Donau bietet dieser monumentale Bau nicht nur eine majestätische Architektur, sondern beherbergt auch über 130 Büsten von bedeutenden deutschen Persönlichkeiten.

Für Naturliebhaber ist der Nationalpark Bayerischer Wald ein wahres Paradies. Dieses Naturschutzgebiet erstreckt sich über die Oberpfalz und den angrenzenden Bayerischen Wald und bietet unberührte Wälder, klare Flüsse und eine vielfältige Tierwelt. Wanderwege und Aussichtspunkte ermöglichen es Besuchern, die unberührte Schönheit dieser Natur zu erkunden.

Die Oberpfalz ist somit eine Region, die Geschichte, Kultur und Natur in perfekter Harmonie vereint. Ob Sie die historischen Schätze von Regensburg erkunden, die majestätische Walhalla besichtigen oder die ruhige Natur des Bayerischen Waldes erleben möchten, hier erwartet Sie ein unvergessliches Reiseerlebnis.

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbepark D 04, 93059 Regensburg, Tel. 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.ostbayern-tourismus.de



Bayerischer Wald - Flusswandern im Arber Land © Sandra Schroenghammer



Langlaufen am SLZ Silberhütte © Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald / Matthias Kunz

Oberpfalz. Bayerischer Jura. Pilgerwandern auf der VIA NOVA



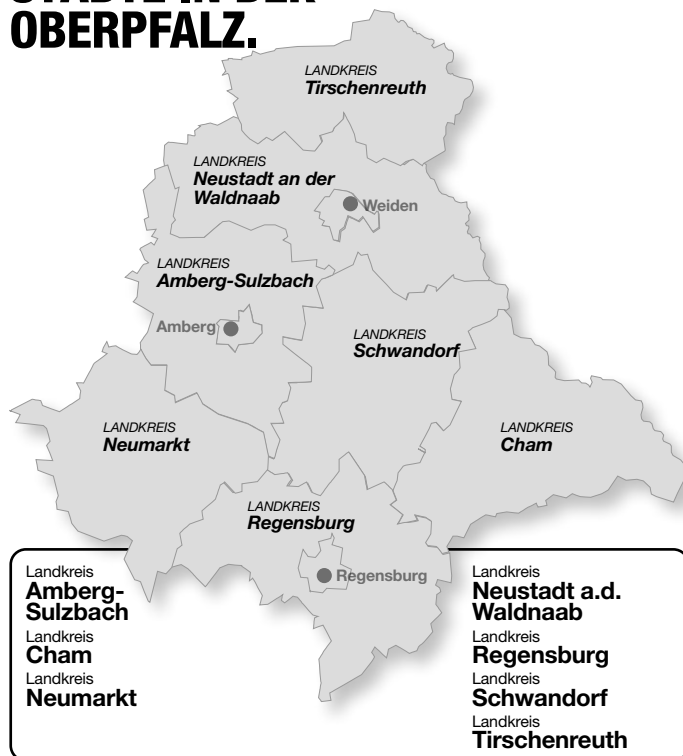
Biburg, ViaNova
© Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V. / A.Mirwald

Pilgern ist so alt wie der Glaube an höhere Mächte. Heute ist es oft die Flucht vor dem Stress des Alltags, die Suche nach innerer Ruhe und der Spaß am Wandern in herrlicher Natur, was Pilger reizt. Zwischen der Großen Laber und der Donau, Hopfengärten und dem weltberühmten Donaudurchbruch bei Kelheim lädt ein abwechslungsreiches Wegenetz in malerischer Natur entlang prächtiger Pilgerstätten zur inneren Einkehr ein. Auf 115 Kilometern führt die Klöster- und Kirchenrunde des VIA NOVA über Langquaid, Rohr, Abensberg, Kelheim und

Bad Abbach. Neu sind die Hörstationen mit spirituellen Impulsen und Erklärungen zum jeweiligen Ort und dessen Geschichte, die nun an dem Wallfahrtsort mit Einsiedelei Frauenbründl bei Bad Abbach, der Kirche St. Ulrich und Wolfgang in Sittling, der Erlöserkapelle in Biburg und der Wallfahrtskirche in Laaberberg zu finden sind. Pilgeranfänger und diejenigen, die sich nicht allein auf den Weg machen möchten, bietet der zertifizierte Pilgerführer Franz Rösch geführte Pilgerwanderungen ab Bad Gögging an.

www.herzstueck.bayern/via-nova

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IN DER OBERPFALZ.



Jetzt QR-Code scannen und die Oberpfalz online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/oberpfalz

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM OBERPFÄZER WALD



Wandern zur Burgruine Weißenstein
© Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V. Neustadt an der Waldnaab, Burgruine Flossenbürg
© Oberpfälzer-Wald / Thomas-Kujat

Vielfalt hat einen Namen

Der Oberpfälzer Wald im Osten Bayerns, an der Grenze zu Tschechien mit den Städten Tirschenreuth, Schwandorf, Weiden i.d. OPf. und Neustadt a.d. Waldnaab ist etwas Besonderes. Hier finden sich viele Schätze der Natur: grüne Mittelgebirgslandschaft am grünen Band Europas, plätschernde Flüsse, Seen und Teiche, das ausgedehnte Naturparkland, sagenhafte geologische Besonderheiten und natürlich den Wald – urtümlich und ein wenig geheimnisvoll. Man hat 1.001 Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Urlaub und kulturell interessante Ausflüge. Ein geradezu perfekter Einstieg: das Oberpfälzer Freilandmuseum in Neusath-Perschen. In dem Museumsdorf mit rund 50 wiedererrichteten alten Gebäuden zwischen Streuobstwiesen und Feldern nimmt man tiefe Einblicke in die Oberpfälzer Seele und erlebt im Mühlental, Stifftland-, Waldler-, Jura- und Naabtdorf das bäuerliche Leben früherer Zeiten nach – ganz echt und unverfälscht. Weiter geht die faszinierende Zeitreise in den Geschichtspark Bärnau direkt an der Grenze zu Tschechien: ein lebendiges Mitmach-Museum, das einen mitten hinein in den Alltag des Mittelalters bringt. Tief in die „Unterwelt“ führt ein Spaziergang durch die Historischen Felsenkeller von Schwandorf, das größte Felsenkeller-Labyrinth Bayerns. Ein weiteres Kleinod, das man nicht verpassen darf, ist die historische Altstadt von Weiden i.d. OPf. Dort genießt man typische oberpfälzer Gastfreundschaft, prachtvolle Renaissancehäuser und das Alte Rathaus mit dem alten Glockenspiel.

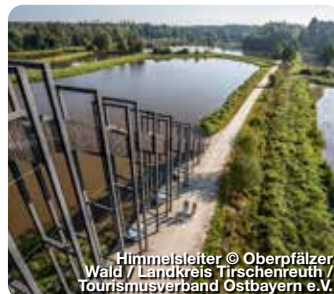
Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald

09433 203810

info@oberpfaelzerwald.de, www.oberpfaelzerwald.de



Waldnaabtal - Uferpfad
© Tourismusverband Ostbayern e.V.



Himmelsleiter © Oberpfälzer Wald / Landkreis Tirschenreuth / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Oberpfälzer Wald Zoigl, Brotzeit, Sonnenschein



Biergarten des Brauereigasthofes Jacob in Bodenwöhr
© Oberpfälzer / Wald, Thomas Kujat

Die Sonne im Gesicht, eine kühle Halbe auf dem Tisch und dazu eine deftige Brotzeit: Der Biergarten ist im Oberpfälzer Wald ein Lebensgefühl. Das Kultbier des Oberpfälzer Waldes ist ohne Frage der Zoigl. Gebraut wird das untergärige, unfiltrierte Bier in den fünf Kommunbrauhäusern in Eslarn, Falkenberg, Mitterteich, Neuhaus und Windischeschenbach – zum Teil schon seit über 600 Jahren. Reihum schenken die Zoiglwirte das „flüssige Gold“ aus, und zwar nicht nur in ihren Stuben, sondern auch in lauschigen Biergärten. Unbedingt sollte man vorab den Zoiglkalender studieren, um zu wissen,

wann welche Zoiglstube geöffnet hat. Doch nicht nur der Zoigl, sondern auch jede Menge Privatbrauereien tragen zur Biervielfalt der Region bei. Sei es beim urigen Schafferhof Zoigl in Windischeschenbach, direkt am Hammersee in Bodenwöhr beim Brauereigasthof Jacob, an der Blockhütte im Waldnaabtal oder in Verbindung mit Historie und Kultur in der Fußgängerzone Weiden beim Bräuwirt: Während der Sommermonate gibt es kaum etwas Schöneres als bei strahlendem Sonnenschein draußen zu sitzen und in der Oberpfälzer Lebensart zu schwelgen.
www.treffpunktdeutschland.de/oberpfaelzer-wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM OBERPFÄZER WALD



Stadt
Neustadt a.d. Waldnaab
Landkreis
Amberg
Landkreis
Neustadt a.d. Waldnaab

Landkreis
Schwandorf
Landkreis
Tirschenreuth



Jetzt QR-Code scannen und den Oberpfälzer Wald online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/oberpfaelzer-wald

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS NEUSTADT AN DER WALDNAAB

UND
STADT
WEIDEN



Doost
© Oberpfälzer / Wald Gruber



Obersee Möwen © Petra Danzer /
Verwaltungsgemeinschaft Eschenbach i.d.OPf.

Der Landkreis Neustadt an der Waldnaab, idyllisch gelegen in der nördlichen Oberpfalz, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kultursuchende. Die malerische Landschaft, geprägt von sanften Hügeln, dichten Wäldern und klaren Flüssen, lädt zu Wanderungen und Radtouren ein. Sehenswerte Städte wie Neustadt an der Waldnaab und Vohenstrauß bieten historische Altstädte, charmante Marktplätze und beeindruckende Schlösser. Besonders das Schloss Friedrichsburg in Vohenstrauß ist ein Highlight. Für Erholung sorgen zahlreiche Thermen und Wellnessangebote, während regionale Spezialitäten in gemütlichen Gasthäusern entdeckt werden können. Entdecken Sie die Ruhe und Schönheit dieses bezaubernden Landkreises!
TreffpunktDeutschland.de/weiden-region

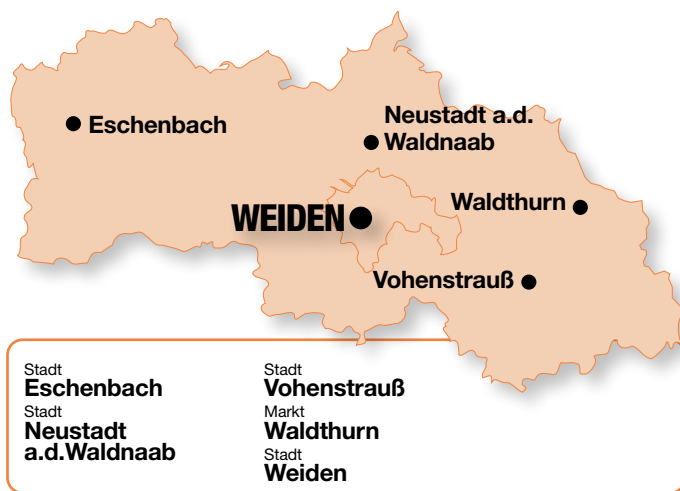


Stadtführung „Altes Rathaus“
© Frank Heuer / Stadt Weiden i.d.OPf.



Fahrenberg
© Tourismusbüro Waldthurn

ORTE & KREISFREIE STÄDTE IM LANDKREIS NEUSTADT A.D.WALDNAAB



Stadt
Eschenbach
Stadt
**Neustadt
a.d.Waldnaab**

Stadt
Vohenstrauß
Markt
Waldthurn
Stadt
Weiden



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis
Neustadt an der Waldnaab
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/weiden-region

Wussten Sie...

Eine historische Verbindung zwischen Weiden und Pilsen besteht darin, dass im

Jahr 1842 der Braumeister Josef Groll in Pilsen das erste Pilsner Bier braute und dabei Weidener Hopfen verwendete.

Weiden Jugendstil in Weiden



© Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf./Thomas Kujat

Weiden ist nicht nur Max-Reger-Stadt sondern auch die Stadt des Jugendstils. Als Weiden Mitte des 19. Jahrhunderts an das Bahnnetz angeschlossen wurde, blühten Glas- und Porzellanbetriebe von Weltrang auf. Die Einwohnerzahl stieg dadurch rasant an und es setzte zur Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert ein Bauboom ein. Viele Gebäude wurden in einer damals modernen Bauform – dem Jugendstil – erbaut. In der Kettelerstraße verwirklichte

insbesondere der Münchner Baumeister Lorenz Kubizek eine zusammenhängende Reihe von Jugendstil-Bauten. Es lohnen sich aber auch Absteher in die Luitpold-, Johannis- sowie in die Sebastianstraße, denn hier sind ebenso prächtig ornamentierte Häuserfassaden im Jugendstil zu finden. Ein besonderes Juwel des Jugendstils und unbedingt sehenswert ist die katholische Kirche St. Josef.

TreffpunktDeutschland.de/weiden



Inmitten der grünen Mittelgebirgslandschaft des Oberpfälzer Waldes präsentiert sich Weiden in der Oberpfalz als „Kultur-Perle“. Umgeben von farbenprächtigen Renaissance-Giebelhäusern bildet der Marktplatz mit dem in den Jahren 1539 bis 1548 erbauten Alten Rathaus das Herzstück der Weidener Altstadt. Zahlreiche Restaurants laden in dieser traumhaften Kulisse zum Verweilen, Träumen und Genießen ein. Es lohnt sich aber auch einen Blick in die romantisch verwinkelten Gässchen zu werfen, denn auch hier finden sich schicke Boutiquen und viele Cafés. Besonders Kulturinteressierte sind beeindruckt von der wechsellvollen Geschichte der evangelischen Stadtpfarrkirche Sankt Michael und der Josefskirche. TreffpunktDeutschland.de/weiden



Unteres Tor
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Altes Rathaus
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Im Alten Schulhaus ist nicht nur das Stadtmuseum, sondern auch das Tachauer Heimatmuseum untergebracht. Viele Menschen waren bereits seit dem Mittelalter in das südliche Egerland eingewandert und besiedelten das walddreiche Gebiet. In der Tachauer Heimatstube wandelt man auf den Spuren der deutschsprachigen Bevölkerung und erfährt mehr über die von Land- und Forstwirtschaft geprägte Region. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde die deutsche Bevölkerung aus der Tschechoslowakei vertrieben, wodurch Weiden die neue Heimat von rund 10.000 Menschen wurde. Deren Geschichten und bewegenden Schicksalen widmet sich das Tachauer Heimatmuseum. Schulgasse 3A, Weiden i.d. OPf.



© Tourist-Information Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat



Innenausstattung im Jugendstil
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

St. Josef

Weiden ist nicht nur Max-Reger-Stadt, sondern auch Stadt des Jugendstils. Während der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert entstanden in Weiden viele Bauten im Jugendstil. Ein besonderes Juwel des Jugendstils ist die zweitürmige Kirche St. Josef. Stolze 14 Jahre dauerte es, um die neoromanische Anlage fertigzustellen. Schon wenige Jahre später wurde der Innenraum der Kirche umgestaltet, da der Künstler als auch die Pfarrgemeinde mit der Bemalung nicht zufrieden waren. Um dem Zeitgeist zu folgen, wurde sich dem Jugendstil zugewandt. Bürgermeister-Prechtl-Straße 13, Weiden i.d. OPf.



Max-Reger-Zimmer
© Tourist-Information
Stadt Weiden i.d. OPf. / Thomas Kujat

Stadtmuseum

Das Stadtmuseum ist im größten Profanbau der Stadt untergebracht. Hier kann man wunderbar in längst vergangene Zeiten der Stadt Weiden eintauchen. In authentisch eingerichteten Räumen lässt sich das bäuerliche und bürgerliche Leben von „anno dazumal“ nachempfinden. Zudem erfährt man mehr über die goldenen Zeiten des Handwerks und hat die Möglichkeit alte Schätze aus der „guten alten Zeit“ zu bestaunen. Die Hauptattraktion des Museums ist das Max-Reger-Zimmer, wo der Komponist und große Sohn der Stadt Max Reger von seinem Lehrer und väterlichen Freund Adalbert Lindner musikalisch unterrichtet wurde. Schulgasse 3a, Weiden i.d. OPf.



Rußweiher am Abend © Jürgen Böhm

Unberührte Landschaftsoase und grenzenloser Badespaß - nirgendwo sind sie sich näher als in Eschenbach i.d. OPf. Die „Vogelfreistätte Großer Rußweiher“ am Obersee sowie unser Natura 2000-Rundweg faszinieren mit einer üppigen Tier- und Pflanzenwelt jeden Naturfreund. Das ausgewiesene Naturschutzgebiet verfügt über mehrere markierte Wanderwege mit verschiedenen Aussichtspunkten. Dort können Besucher Vögel und ihre Brutstätten beobachten. Die „Wasserratten“ treffen sich gleich nebenan. Die Freizeitanlagen am Kleinen Rußweiher, eine Adventuregolfanlage, ein Naturstrandbad und Nordbayerns größtes Moorbad, bieten Urlaub pur. TreffpunktDeutschland.de/eschenbach



Großer Rußweiher © Martin Adler



Adventuregolfanlage ESB
© Robert Dötzauser



ESCHENBACH

Rußweiher am Abend © Jürgen Böhm

Unberührte Landschaftsoase und grenzenloser Badespaß - nirgendwo sind sie sich näher als in Eschenbach i.d. OPf. Die „Vogelfreistätte Großer Rußweiher“ am Obersee sowie unser Natura 2000-Rundweg faszinieren mit einer üppigen Tier- und Pflanzenwelt jeden Naturfreund. Das ausgewiesene Naturschutzgebiet verfügt über mehrere markierte Wanderwege mit verschiedenen Aussichtspunkten. Dort können Besucher Vögel und ihre Brutstätten beobachten. Die „Wasserratten“ treffen sich gleich nebenan. Die Freizeitanlagen am Kleinen Rußweiher, eine Adventuregolfanlage, ein Naturstrandbad und Nordbayerns größtes Moorbad, bieten Urlaub pur.

TreffpunktDeutschland.de/eschenbach



Großer Rußweiher © Martin Adler



Adventuregolfanlage ESB © Robert Dötzaier



MARKT WAIDHAUS

© Markt Waidhaus

Der Markt Waidhaus ist ein bekannter Ort mit Grenzübergang von Bayern nach Tschechien. Mit seinem lebendigen Mittelpunkt bietet Waidhaus alles, was Sie als Gast brauchen. In den idyllischen Dörfern und Ortsteilen erwartet Sie eine grandiose Naturkulisse. Waidhaus liegt am Fuße des Sulzbergs mit seinem einzigartigem Naturwaldreservat mit urwaldähnlichem Laubund Mischwald. Die Freizeitanlage Bäckeröd mit Vitalpark, der Naturerlebnispfad Lust mit Geotracking und der Bienen- und Kräuterlernort „Dufthang“ laden zum Verweilen ein. Seit Jahrhunderten führte die Handelsstraße von Nürnberg nach Prag über Waidhaus. Somit ist dies der ideale Ausgangspunkt für die Erkundung der Sehenswürdigkeiten im Oberpfälzer Wald und im Böhmerwald mit seinen berühmten Städten, Burgen, Klöstern und Bädern. TreffpunktDeutschland.de/waidhaus



Freizeitanlage Bäckeröd © Markt Waidhaus



Dufthang © Markt Waidhaus



Vulkanausbruch im Vulkanmuseum © Markt Parkstein / Matthias Hecht

Vulkanmuseum Parkstein

Bereit für eine Zeitreise zu den erdgeschichtlichen Anfängen Europas? Kaum eine andere Region in Europa bietet vergleichbare Einblicke ins Erdinnere, wie der Nationale Geopark Bayern-Böhmen. Den Höhepunkt im Vulkanmuseum bildet ein Vulkanschlot, der sich über alle drei Stockwerke des alten Landrichterschlosses erstreckt. Stündlich werden dank modernster Laser- und Lichttechnik die Besucher Zeugen eines Vulkanausbruchs – live im Inneren des Vulkanschlots. Und auch der Basaltkegel, auf dem das Schloss thront, ist eine Sensation. Ihm wurde das Prädikat „Nationales Geotop“ verliehen, er zählt zu den 100 schönsten Geotopen in Bayern.

Schloßgasse 5, Parkstein



© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald Landkreis Neustadt an der Waldnaab

GEO-Zentrum an der KTB

Für eine Reise zum Mittelpunkt der Erde reicht es nicht ganz, aber immerhin für einen Weltrekord: Beim GEO-Zentrum an der Kontinentalen Tiefbohrung bei Windischeschenbach, kurz KTB, befindet sich mit 9.101 Meter das aktuell tiefste offene Loch weltweit. Bayernweit ist das KTB die einzige Einrichtung, die sich die Geowissenschaften zum Schwerpunkt beim Umwelterlebnis und Umweltbildung auf die Fahnen geschrieben hat. Die Besuchereinrichtung richtet sich an kleine und große Entdecker, die Freude an Geografie, Natur und Technik haben. Besucher erhalten Einblick in das komplexe System der Erde, unter anderem durch die Dauerausstellung „System Erde“, ein GEO-Kino.

Am Bohrturm 2, Windischeschenbach



Marktplatz © T Tourismusbüro Waldthurn

WALDTHURN

In Waldthurn finden Sie vor allem „sanften Tourismus“: Natur und Urlaub sind hier im Einklang. Lassen Sie sich von der Vielfalt der Landschaft und dem abwechslungsreichen Erlebnis- und Erholungsangebot überzeugen. Sommer wie Winter: In jeder Jahreszeit präsentiert sich das Naturparkland Oberpfälzer Wald von seiner schönsten Seite. Ein Spaziergang im Wald, bei dem man sich auf Naturgeräusche konzentriert. Einen Ausflug mit dem Rad auf dem 52 km langen und somit längstem Bahntrassen-Radweg Bayerns. TreffpunktDeutschland.de/waldthurn



Fahrenberg © T Tourismusbüro Waldthurn



Oldtimermuseum © T Tourismusbüro Waldthurn



© Tourist-Info Vohenstrauß

Die Pfalzgrafenstadt Vohenstrauß liegt inmitten des Qualitätsnaturparks Nördlicher Oberpfälzer Wald und lädt zu vielerlei Freizeitaktivitäten wie Wandern und Radeln ein. Ein umfangreiches Wanderwegenetz führt durch Wälder, Wiesen, vorbei an kleinen Seen und plätschernden Bächen. Darüber hinaus durchquert die Stadt der familienfreundliche Radweg „Der Bockl“, der längste Bahntrassenradweg Bayerns mit rund 50 km Länge. Unser Wahrzeichen, Schloss Friedrichsburg, ist einer der Veranstaltungsorte des Landestheaters Oberpfalz bei den alljährlichen Burgfestspielen Leuchtenberg. In unseren gemütlichen Gast- und Wirtshäusern können Sie sich mit bayerischen Schmankerln verwöhnen lassen. TreffpunktDeutschland.de/vohenstrauß



Rathaus
© Tourist-Info Vohenstrauß

EVENTS IN DER REGION...



© Thomas Kuja / Stadt Weiden i.d.OPf.

Weidener Wochen- und Bauernmarkt

Mittwoch und Samstag, Weiden

Besondere Einkaufs- und Bummelerlebnisse im „Wohnzimmer“ von Weiden: Seit dem 14. Jahrhundert gibt es bereits den Wochen- und Bauernmarkt, der heute noch rund um das Alte Rathaus stattfindet.

WOHIN ALS NÄCHSTES? REGION AUGSBURG



Über 300 Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events.

TreffpunktDeutschland.de/willkommen

Weidener Christkindmarkt

28.11.-23.12.2024,
Oberer Markt, Weiden

Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**



© Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf. / Frank Heuer

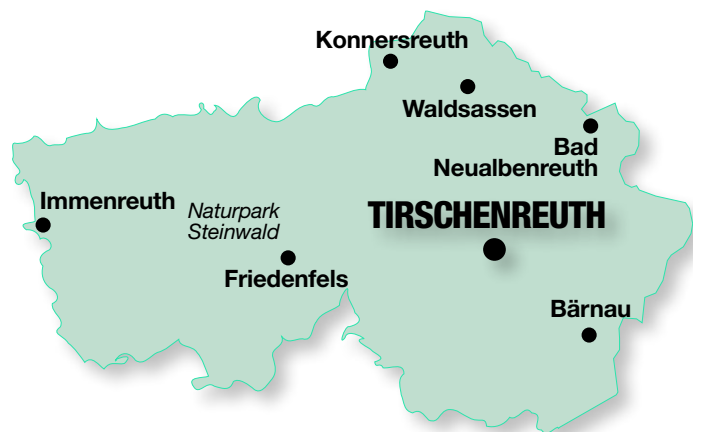
Der Christkindmarkt wurde erstmal im 16. Jahrhundert urkundlich erwähnt und zählt somit zu den ältesten Weihnachtsmärkten Bayerns. Der Christkindmarkt erstrahlt in romantischer Kulisse im Herzen der Altstadt vor dem Alten Rathaus und inmitten der farbenprächtigen Renaissance-Giebelhäuser.

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald. WILLKOMMEN IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH



© Oberpfälzer Wald Landkreis Tirschenreuth

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS TIRSCHENREUTH



Markt Bad Neualbenreuth	Gemeinde Immenreuth	Stadt Tirschenreuth
Stadt Bärnau	Markt Konnersreuth	Stadt Waldsassen
Gemeinde Friedenfels	Region Naturpark Steinwald	



**Jetzt QR-Code scannen
und den Landkreis
Tirschenreuth
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/tirschenreuth-region

LANDKREIS TIRSCHENREUTH



Dreifaltigkeitskirche Kappl
© Stadt Waldsassen

Der Landkreis Tirschenreuth in der nördlichen Oberpfalz ist ein ideales Reiseziel für Familien. Die Landschaft mit Hügeln, Wäldern und Seen bietet viele Outdoor-Aktivitäten. Im Naturpark Steinwald können Familien wandern und die Felsen erkunden. Der Fischhofpark in Tirschenreuth eignet sich gut für Spaziergänge und Picknicks, und die Kinder können auf den Spielplätzen spielen. Historische Städte und charmante Dörfer bieten spannende Ausflugsziele, und in den gemütlichen Gasthäusern können Familien die regionale Küche genießen, darunter die berühmte Oberpfälzer Karpfenküche. Der Landkreis Tirschenreuth bietet abwechslungsreiche Erlebnisse für Familien.

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth-region



Wegkapelle Waldnaabauen
© Marie Luisa Jünger / Tourist-Info der Stadt Tirschenreuth



© Gäste-Information Bad Neualbenreuth



© Opf. Wald

Sibyllenbad

Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Aenean commodo ligula eget dolor. Aenean massa. Cum sociis natoque penatibus et magnis dis parturient montes, nascetur ridiculus mus. Donec quam felis, ultricies nec, pellentesque eu, pretium quis, sem. Nulla consequat massa quis enim. Donec pede justo, fringilla vel, aliquet nec, vulputate eget, arcu. In enim justo, rhoncus ut, imperdiet a, venenatis vitae, justo. Nullam dictum felis eu pede mollis pretium. Integer tincidunt. Cras dapibus. Vivamus elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. Aenean leo ligula, porttitor eu, consequat vitae, eleifend ac, enim. elementum semper nisi. Aenean vulputate eleifend tellus. elementum semper nisi. vulputate eleifend tellus.

Kurallee 1, Bad Neualbenreuth



Geschichtspark-Parkleben
© Klaus Schicker

Bärnau

Reisen Sie in das beschauliche Bärnau und betreten Sie ein Terrain der Superlative. Als älteste und zugleich kleinste Stadt im Stiftland können Sie auf den Spuren einer bewegten Geschichte wandeln. An der „Goldenen Straße“ verweilte regelmäßig Kaiser Karl IV. im Ort, der berühmte Feldherr des 30-jährigen Krieges Tilly lagerte bei Bärnau und die Stadt avancierte in den 70ern zum internationalen Zentrum der Knopfindustrie. Ein Zeuge dieses Handwerks ist das Deutsche Knopfmuseum. Es beherbergt in interaktiver Umgebung Wissenswertes zur Herstellung von Knöpfen, internationale Kunst und sowohl den kleinsten als auch den größten Perlmutterknopf der Welt. Zudem verzaubert das Museum immer wieder mit Sonderausstellungen rund um das Thema Knopf.

TreffpunktDeutschland.de/baernau

BAD NEUALBENREUTH



Marktplatz
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Idyllisch eingebettet in die sanfte Hügellandschaft des Oberpfälzer Waldes liegt der Markt Bad Neualbenreuth – Ihr naturnahes Heilbad. Liebevoll erhaltene Egerländer Fachwerkhöfe, barocke Kirchen, versteckt gelegene Waldkapellen, unser Heimatmuseum – all das zeugt von lebhafter, geschichtsträchtiger Vergangenheit und stolzer Tradition. Die unberührte Natur der waldreichen Mittelgebirgslandschaft lässt sich auf über 300 Kilometern neu markierten Wanderwegen erleben. Herrliche Panoramen, schier endlose Weiten an Wald sowie grenzüberschreitende Wander- und Fahrradtouren laden zur Aktiv-Entspannung ein. Erholen Sie sich in unserer Wohlfühl- und Gesundheitsoase, dem Sibyllenbad mit der weitläufigen Bade- und Wellnesslandschaft und nehmen Sie sich Zeit für sich selbst.

TreffpunktDeutschland.de/bad-neualbenreuth

FRIEDENFELS Das erste Naturerlebnisdorf



Weitblick
© Gemeinde Friedenfels

Die ursprünglich belassene Natur mit natürlichen Bachläufen, Felstürmen, Teichen, Wäldern und Hangterrassen bietet einen wertvollen Rückzugsort, um dem hektischen Alltag zu entfliehen und neue Energie zu tanken. Zur Förderung von sanften und naturnahem Tourismus, zertifizierte der bayerische Wanderverband mit strengen Kriterien Friedenfels zum ersten Naturerlebnisdorf. Unterstützt wird das Marketing mit einer Förderung des bayerischen Ministeriums ELFT. Naturerlebnisdörfer stehen für ein nachhaltiges und sanftes Tourismuskonzept, das den Menschen und die Natur in Einklang bringt. Die Hauptattraktion ist die Natur an sich, mit Wanderwegen und Radwegen die zu magischen Orten führen. **TreffpunktDeutschland.de/friedenfels**



Altmußler Wasserfall
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth



Landschloss Ernestgrün
© Gäste-Information Bad Neualbenreuth



Blick auf Friedenfels
© Gemeinde Friedenfels



Wandern
© Gemeinde Friedenfels



IMMENREUTH

Kinderlift
© Gemeinde Immenreuth

Mit dem Naturschutzgebiet Hirschbergweiher und zahlreichen malerisch gelegenen Seen ist Immenreuth das richtige Ziel, um nach dem Alltagsstress einmal richtig durchzuatmen. Für diejenigen, die es aktiver lieben bietet Immenreuth im Sommer das „Naturerlebnisbad im Kemnather Land“ und im Winter den „Ski-lift Tannenbergt“ an. Ganzjährig steht der am Naturerlebnisbad angrenzende Campingplatz zur Verfügung. Immenreuth ist ein beliebtes Ausflugsziel für Jung und Alt. Aber auch als Wohnort und Wirtschaftsstandort ist Immenreuth überaus attraktiv. Dies liegt auch daran, dass es zentral gelegen ist und die umliegenden Städte aber auch die Autobahn schnell zu erreichen sind. Hinzu kommt eine gut ausgebaute Infrastruktur mit Internetversorgung. TreffpunktDeutschland.de/immenreuth



Ski-lift Tannenbergt
© Gemeinde Immenreuth



Rathaus
© Gemeinde Immenreuth



Theresienbrunnen, Konnersreuth
© Theres-Neumann-Museum



© Theres-Neumann-Museum / Informations- und Begegnungszentrum Schafferhof

Theres-Neumann-Museum

Das Theres-Neumann-Museum befindet sich im denkmalgeschützten Schafferhof in der Ortsmitte. Die Dauerausstellung zeigt unter anderem bisher unbekannt Facetten vom Leben und Wirken der Resl, ihre Weggefährten und die Ortsgeschichte. Der sogenannte Schafferhof ist ein ortsbildprägender Dreiseithof mitten im Ortskern von Konnersreuth. Er wurde um 1800 erbaut und die wichtigsten Bauteile sind bis heute bewahrt. Familie Panrucker (Hausname „Schaffer“) bewirtschaftete den Hof. Bis 2003 wohnte Frau Franziska Panrucker (geb. Kraus) noch im Anwesen. Der nach Osten geöffnete Dreiseithof gliedert sich in ein Wohnstallhaus, ein Scheunengebäude mit Hofdurchfahrt und einer Remise. **Hauptstraße 20, Konnersreuth**

Konnersreuth

Wir sind ein kleiner Ort mit ca. 1800 Einwohnern ganz im Norden der Oberpfalz in Bayern. Konnersreuth wurde national und international bekannt durch Theres Neumann, besser geläufig als Resl von Konnersreuth. Der Garten und das Grab der Resl sowie das neue Theres-Neumann-Museum mit originalen Exponaten und Filmaufnahmen welche das Leben und Wirken von Theres Neumann veranschaulichen. Konnersreuth bietet zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten und sorgt damit für abwechslungsreiche Urlaubstage. Darüber hinaus ist Konnersreuth idealer Ausgangspunkt für Ausflüge im Stiftland, Oberpfälzer Wald oder im nahen Egerland. TreffpunktDeutschland.de/konnersreuth

HERZLICH WILLKOMMEN IM URLAUB

Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. **Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.**

Jetzt buchen!

Plauer Seeblick
17213 Malchow
Tel. 0152 08529030
urlaub@ferienpark-lenz.de

www.ferienpark-lenz.de

TIRSCHENREUTH

HOT SPOT ORT

Fischhofpark Tirschenreuth
© Thomas Kujat

Mitten durch das Meer der Oberpfalz kann man wandern – 4700 Teiche rund um Tirschenreuth formen eine einmalige Wasserlandschaft mit vielen Pfaden. Auf der einstigen Insel Tirschenreuth erwartet Sie ein aufregender Mix aus historischer Altstadt und moderner Stadtentwicklung, gepaart mit viel Natur zum Durchatmen. Ob Wandern, Radfahren oder Relaxen: Bei uns können Sie sich auf zahlreiche Erholungs- und Freizeitangebote freuen. Genießen Sie den atemberaubenden Ausblick von der Himmelsleiter über die Tirschenreuther Teichpfanne – oder lassen Sie sich im Fischhofpark von zahlreichen Attraktionen wie der historischen Fischhofbrücke oder dem Spielplatz „Fischers Fritz“ inspirieren. TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth



© Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald



Fischers Fritz
© Stadt Tirschenreuth



Himmelsleiter
© Ferienregion Stiftland / Stefan Gruber

Himmelsleiter

Wasser und Wald soweit das Auge reicht – die 100 Stufen Aufstieg auf die „Himmelsleiter“ lohnen sich! Die Aussichtsplattform in 20 m Höhe, ermöglicht horizontweite Blicke über unberührte Natur. **Kornbühlstraße, Tirschenreuth**



© Thomas Sportler

Tirschenreuther Teichpfanne

Die Tirschenreuther Teichpfanne zählt mit seinen ca. 4000 Teichen zu den größten zusammenhängenden Teichgebieten und ältesten Kulturlandschaften in Deutschland. **Tirschenreuth**

Fischhofpark



© Thomas Sporrer

Schon im Mittelalter bauten sich die Waldsassener Äbte auf dem Fischhofgelände einen ersten Sommersitz. Heute sind der barocke Fischhof und die steinerne Brücke der Mittelpunkt einer einzigartigen Parklandschaft am Rande der Altstadt. Mit der Bayerischen Gartenschau 2013 ist dieser Ort vom Dornröschenschlaf erweckt worden und erlebt seitdem eine neue Blütezeit. So ist die 20 ha große, mit großer Leidenschaft gepflegte Anlage heute eine der größten Attraktionen in Tirschenreuth und der Umgebung. Anziehungspunkte sind insbesondere die neu geschaffene Wasserlandschaft, die historische steinerne Brücke, die architektonisch herausragende Spannbandbrücke und zahlreiche Sport- und Freizeitmöglichkeiten.

Am Fischhof 4-6, Tirschenreuth



© Thomas Kujat



© Stadt Tirschenreuth

WALDSASSEN



Basilika, Waldsassen © Erich Spärr

Kommen & genießen! Unsere Schätze entdecken heißt barocke Herrlichkeit erleben. Die Ursprünge der Klosterstadt Waldsassen finden sich bereits um das Jahr 1133 mit der Gründung des gleichnamigen Zisterzienserklosters durch Markgraf Diepold III. Der noch heute gebräuchliche Begriff „Klosterstadt“ erinnert an die enge Verknüpfung der Stadt mit der wechselvollen Geschichte des Klosters. Lassen Sie sich auf unserem historischen Spaziergang durch die Stadt zeigen, wo Himmel und Erde sich begegnen. Wir liegen in der Ferienregion Stiftland im Oberpfälzer Wald und sind einer von einhundert Genussort in Bayern.

TreffpunktDeutschland.de/waldsassen



Kappl, Waldsassen
© Tourist-Info Waldsassen



Genussort © Tourist-Info Waldsassen



Spezial
**WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION**

Waldsassener Weihnachtsmarkt

30.11. - 01.12.2024, Waldsassen

Basilika, Waldsassen
© Horst Klier

In der weihnachtlichen Budenstadt rund um die Parkanlage finden Sie ein schöne Dinge zum Schenken, zum Genießen und eine stimmungsvolle Atmosphäre. Glühwein, Plätzchen und herzhafte Genüsse gehören ebenso dazu wie ein kleines Rahmenprogramm mit Blas- und Chormusik.



© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Kartoffelfest

06.10.2024, 11:30 Bad Neualbenreuth

Zuschauen, Mitmachen und Genießen auf dem Kartoffelfest. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt mit Kulinarischem rund um die Kartoffel.



© Gäste-Information Bad Neualbenreuth

Weihnachtszauber

08.12. + 15.12.2024, Bad Neualbenreuth

Am historischen Marktplatz und vielen weiteren Orten, laden weihnachtlich geschmückte Holzbuden mit hochwertigem, vielfältigem Angebot zum Schauen und Kaufen ein.

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Tirschenreuth entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/tirschenreuth-region



© ZHG Tirschenreuth GmbH

GASTRONOMIE

Seenario Stadthotel & Restaurant am See

Platz am See 1-2, 95643 Tirschenreuth
www.hotel-seenario.de

GASTRONOMIE

TIRSCHENREUTH: Seenario Stadthotel & Restaurant am See, Platz am See 1-2 **WIESAU:** Holzfellas Restaurant & Bar, Industriestr. 8

KUNST & KULTUR

KONNERSREUTH: Theres-Neumann-Museum, Hauptstraße 20 * Votivtafelkapelle, Friedhof, Gartenstraße 7

FREIZEIT & SPORT

IMMENREUTH: Naturerlebnisbad im Kemnather Land GmbH, Gabellohe 21a

ÜBERNACHTUNGEN

FUCHSMÜHL: Schlosshotel Fuchsmühl, Schlossallee 15-17 **KEMNATH:** Hollerhöfe - Zu Gast im Dorf, Unterer Markt 35a, Waldeck

MÄHRING: Pension Beer Marienbader Str. 225

IMMENSTADT: Campingplatz beim Naturerlebnisbad im Kemnather Land, Gabellohe 21a

TIRSCHENREUTH: Seenario Stadthotel & Restaurant am See, Platz am See 1 & 2 **WIESAU:** Holzfellas Restaurant & Bar, Industriestr. 8

Ostbayern. Oberpfalz. Oberpfälzer Wald.

WILLKOMMEN IN LANDKREIS SCHWANDORF



© Oberpfälzer Wald
Landkreis Schwandorf

LANDKREIS SCHWANDORF



Am Naturdenkmal Hochfels
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Der Landkreis Schwandorf im Oberpfälzer Wald ist ein wahres Freizeitparadies. Die Erlebnisholzkuugel am Steinberger See, die Historischen Felsenkeller in Schwandorf, das Freilandmuseum Oberpfalz oder die Burg Haus Murach zählen zu den schönsten Sehenswürdigkeiten der Region - doch es gibt noch viel mehr zu entdecken. Denn nicht nur kulturell hat der Landkreis Schwandorf einiges zu bieten: Seine ausgedehnten Wälder, eindrucksvollen Felsformationen und unendlichen Wasserlandschaften laden sowohl Wanderer und Radler als auch Wassersportler auf ein Abenteuer in der idyllischen Natur ein. Und sowohl kleine als auch große Entdecker kommen hier auf ihre Kosten.
TreffpunktDeutschland.de/schwandorf-region



Erlebnisholzkuugel am Steinberger See
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat



Die Naab im Landkreis Schwandorf
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS SCHWANDORF



Gemeinde
Fensterbach
Stadt
Nittenau

Region
Schönseer Land
Region
Südliche Naab/Vils

Landkreis Schwandorf Das Oberpfälzer Seenland



Murner See im Oberpfälzer Seenland
© Oberpfälzer Wald / Thomas Kujat

Romantische Städte, endlos erscheinende Wälder, weite Wasserflächen und mittelalterliche Burgen – das Oberpfälzer Seenland ist ein wahres Freizeitparadies. Wo früher Braunkohle industriell abgebaut wurde, entstand mit dem Oberpfälzer Seenland eine einzigartige Wasserlandschaft mit den größten Seen Ostbayerns. Wandern, Radtouren, Wassersport, Reiten, Kartfahren oder Minigolf – alles ist im Oberpfälzer Seenland möglich. Der Erlebnispark Wasser-Fisch-Natur ist ein wahres Dorado für kleine

und große Wasserratten. Wer lieber hoch hinaus, statt unter Wasser, will, genießt auf der Aussichtsplattform der weltweit größten Erlebnisholzkuugel am Steinberger See einen herrlichen Ausblick über die Weite des Oberpfälzer Seenlands. Glänzen kann das Oberpfälzer Seenland aber auch mit seinen Festspielen, Felsenkellern, Burgen, Museen und Kirchen - immer gibt es etwas Spannendes zu entdecken.
www.oberpfaelzerwald.de/oberpfaelzer-seenland



**Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Schwandorf
online entdecken!**

www.treffpunktdeutschland.de/schwandorf-region



FENSTERBACH

© Gemeinde Fensterbach

Am 1. Januar 1971 wurde nach der Gemeindegebietsreform die Gemeinde Fensterbach neu gebildet. Bereits im frühen 19. Jahrhundert entstand Fensterbach aus den um 1818 gegründeten politischen Gemeinden Dürnsricht und Wolfring heraus. Der naturschöne Ort besticht mit gut markierten Wanderwegen, die durch die bewaldete Hügellandschaft direkt zum Fensterbachtal führen. Unternehmungslustige können nicht nur Wandern sondern auch Reiten, Angeln, Tennisspielen und im Winter sogar Eisstockschießen. Mit dem Schweppermann-Radweg, der direkt durch Fensterbach führt, und einer Länge von 78 km lässt sich die Umgebung bestens erkunden. Mit diesem Angebot dürften die Interessen eines jeden Sport- und Naturliehabers gedeckt sein. TreffpunktDeutschland.de/fensterbach



© Gemeinde Fensterbach



© Gemeinde Fensterbach



Ferienregion SÜDLICHE NAAB-VILS

Sonnenuntergang Tausendpfund Weiher in Katzdorf © Sabine Haase

So gemütlich, wie die Flüsse Naab und Vils durch Oberpfälzer Wald und Jura zur Donau strömen, so erholsam ist ein Urlaub in der Ferienregion Südliche Naab-Vils. Grüne Wälder, sanfte Hügel, romantische Flusstäler und historische Siedlungen. Wer von der Kaiser- und Herzogsburg Burglengenfeld an der Naab entlang wandert, der fühlt sich unter Felsen und Wacholderbüschen so manches Mal wie in der Toskana. Mit Paddelboot und Kanu kann man die Natur von ihrer schönsten Seite erleben. Berühmt sind Naab und Vils für ihren Fischreichtum – ein Paradies für Angler. Wer es sportlich mag, probiert die Mountain-Bike-Routen aus. Für Wanderer und Urlauber sind die Wege neu gekennzeichnet und als Runde angelegt worden. TreffpunktDeutschland.de/suedliche-Naab-vils



Landschaftskino Münchshofen © Ernst Singer



Naab © Huber Hans



© Tourist-Information Stadt Nittenau

Nittenau

Die Stadt Nittenau im male- rischen Regental blickt auf über 1000 Jahre Geschichte zurück. Am alten Handelsweg von Regensburg nach Böh- men gelegen, finden sich noch heute viele Burgen entlang des Flusses Regen. Die Burg Hof, das Schloss Stefling und die Burgruine Stockenfels sind berühmt für ihre Sagen und Geistergeschichten, die im Nit- tenauer Festspiel „Die Geister- wanderung“ wieder zum Leben erweckt werden. Auf zahlrei- chen Rad- und Wanderwegen können Sie das Regental und die Oberpfälzer Hügel- und Seenlandschaft erkunden. Der bei Anglern und Kanufahrern beliebte Regen bietet wun- derschöne Perspektiven auf naturbelassene Wälder, Felsen und Burgen. TreffpunktDeutschland.de/nittenau

TreffpunktDeutschland.de/nittenau



Schönsee Kurpark © Touristinformation der Verwaltungsgemeinschaft Schönsee

Schönseer Land

Das Schönseer Land wird von den fünf anerkannten Erholungsorten Schönsee, Dietersdorf, Gaisthal, Stadlern und Weiding geprägt und ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert. Das Erholungsgebiet Schönseer Land bietet durch seine äußerst attraktive Lage, direkt an der tschechischen Grenze, eine vielfältige Auswahl an Freizeitmöglichkeiten. Rund 250 km markierte Wege durch das Landschaftsschutzgebiet locken Wanderer und Rad- fahrer in die unberührte Natur. Bei Interesse können auch grenzüberschreitende Rad- touren unternommen werden oder geführte Wanderungen mit gespielter Geschichtsszene gebucht werden. TreffpunktDeutschland.de/schoenseer-land

TreffpunktDeutschland.de/schoenseer-land



© Tourist-Information Stadt Nittenau

Fischbacher Schloss-Weihnacht

29.11. - 1.12.2024, Nittenau

Rundherum von altehrwürdi- gem Gemäuer eingeschlossen, bietet das mit vielen Weih- nachtsbäumen und ech- ten Zweigen geschmückte Hüttendorf eine romantische Atmosphäre, die Jung und Alt begeistert.



© Tourist-Information Stadt Nittenau

Nittenauer Weihnachtsmarkt

6. bis 8.12.2024, Nittenau

In der schönen Atmosphäre zwischen Kirche, Stadtmuseum und Haus des Gastes lässt es sich angenehm durch die Rei- hen der Stände flanieren und allerhand Leckereien probieren.

GASTRONOMIE

NEUNBURG VORM WALD: Gastwirtschaft St. Jakobsbraue- rei, Vorstadt 1

FREIZEIT & SPORT

NEUNBURG VORM WALD: Reitschule Fuchsenhof, Stettner Weg 7, Seebarn

ÜBERNACHTUNGEN

NABBURG: Hotel „Alter Pfarrhof“ Schmiedgasse 23 **NEUN- BURG VORM WALD:** Camping Haus Seeblick, Gütenland 16 * Gastwirtschaft St. Jakobsbrauerei, Vorstadt 1 **NITTENAU:** Urlaub am Regen – Ferienhof Dirnberger, Muckenbach 6 **TRAUSNITZ:** Jugendherberge Burg Trausnitz, Burggasse 2

Ostbayern. Oberpfalz.

WILLKOMMEN IM BAYERISCHEN JURA



Donau-Panoramaweg
Kloster Weltenburg
© Stefan Gruber /
Tourismusverband Ostbayern e.V.
Steinerne, Auerbach © Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Beeindruckende Landschaften von Naturgewalten erschaffen

Es ist dort, wo Bier und Wasser fließen. Wo Schafherden an Wacholderheiden grasen, der Kanal im Feuerzauber brennt, Kaiser Trajan baden ging und die Römer den Limes erbauten. Hier schufen die Gebrüder Asam Barockkunst für die Ewigkeit, formten die Naturgewalten beeindruckende Landschaften mit Tropfsteinhöhlen, Kuppen und Kegeln. Der Bayerische Jura – eine Landschaft zum Verlieben.

Die Jura-Landschaft ist ein Kind des Wassers, die Schöpfung eines riesigen Meeres, das einst im Erdmittelalter, zu Zeiten der Dinosaurier, die Region zwischen Sulzbach-Rosenberg und Kelheim im Naturpark Altmühltal bedeckte. Nach dem Rückzug des Jurameeres blieben große Mengen an Ablagerungen aus Schwämmen, Schnecken und anderen Kleinstlebewesen zurück, die im Laufe von Millionen Jahren zum jura-typischen Kalkstein wurden. Wind und Wasser formten die entstandenen Hochflächen um, zurück blieben sanft gewellte Hochebenen, überragt von Kuppen und Kegeln, gegliedert durch enge eingeschnittene Flusstäler. Wohl das berühmteste Beispiel ist das mit dem Europadiplom ausgezeichnete Naturschutzgebiet Weltenburger Enge mit dem Donaudurchbruch bei Weltenburg. Beliebtes Ausflugsziel ist das dortige, idyllisch in einer Flussbiegung gelegene Kloster, das nicht nur die älteste Klosterbrauerei der Welt, sondern in seiner Kirche auch Werke der weltbekannten Maler, Stukkateure und Baumeister Cosmas Damian und Egid Quirin Asam beherbergt.

Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbepark D 02, 93059 Regensburg, 0941 585390
info@ostbayern-tourismus.de, www.bayerischerjura.de



© Stadt Auerbach Lkr. Amberg-Sulzbach
/ Michael Sommer /
Tourismusverband Ostbayern e.V.



© Trykowski / Amt für Touristik
Tourist-Information
Stadt Neumarkt i.d.OPf.

Bayerischer Jura Fünf-Flüsse-Radweg



Kallmünz
© Florian Trykowski / Tourismusverband Ostbayern e.V.

Sinneswelt am Wasser Radfahrerlebnis an fünf Flüssen
300 Kilometer, fünf Flüsse, ein Radweg. Wer Wasser und die Erlebniswelt am Wasser liebt, für den eröffnet der Fünf-Flüsse-Radweg puren Sinnesgenuss der Natur. Und das in einer ganz besonderen Landschaft, im Bayerischen Jura. Genauer gesagt auf einer Rundtour von Regensburg über Kelheim, Neumarkt, Nürnberg und Amberg zurück nach Regensburg.

Die Fünf Flüsse: Donau, Altmühl, Pegnitz, Vils und Naab versprechen eine Sinneswelt am Wasser. Eisvögel und Silberreiher, Wildenten und Bachstelzen tummeln sich am Ufer, im Wasser und auf dem Geäst. Im Frühjahr begleitet die Radfahrer ein lautstarkes Vogelkonzert, im Sommer erfrischt die Kühle des Wassers, im Herbst rascheln die Blätter in den Uferbäumen. Der Radweg ist für Familien mit Kindern ebenso geeignet wie für Genuss- und E-Bikefahrer, denn man radelt in steigungsarmen Flusstälern, einzig unterbrochen von der europäischen Wasserscheide, die einmal zu überwinden ist. Auf der einen Seite fließt das Wasser zum Schwarzen Meer, auf der anderen Richtung Nordsee. Die Naturlandschaft gibt dem Wasser die Richtung vor. Radfahrer entscheiden selbst, in welche Richtung sie den Radweg fahren, denn er ist in jede Richtung beschildert. Zudem führt er meist auf Rad- oder Wirtschaftswegen und nur in Ausnahmefällen auf Straßen. TreffpunktDeutschland.de/bayerischer-jura

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM BAYERISCHEN JURA



Landkreis
Amberg-Sulzbach
Landkreis
Kehlheim
Landkreis
Neumarkt
Landkreis
Regensburg



Jetzt QR-Code scannen und den Bayerischen Jura online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayerischer-jura

Ostbayern. Oberpfalz. Bayerischer Jura.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS AMBERG- SULZBACH

UND
STADT
AMBERG



© Clemens Zahn /
Landkreis Amberg-Sulzbach



Panorama vom Himmel
© Jürgen Zuber / VG Königstein

Der Landkreis Amberg-Sulzbach, idyllisch im Herzen der Oberpfalz gelegen, ist ein wahres Juwel für Naturliebhaber und Kulturinteressierte. Die Region besticht durch ihre malerischen Landschaften, darunter der Naturpark Hirschwald und das Lauterachtal, die zum Wandern und Radfahren einladen. Historische Stätten wie die Burg Dagestein in Vilseck und das Schloss Theuern entführen Besucher in vergangene Zeiten. Zudem bieten charmante Städte wie Sulzbach-Rosenberg und Amberg eine Mischung aus traditioneller bayerischer Gastfreundschaft und moderner Lebenskultur. Veranstaltungen wie das Bergfest und der Amberger Weihnachtsmarkt machen den Landkreis zu einem attraktiven Reiseziel zu jeder Jahreszeit.
TreffpunktDeutschland.de/amberg-region



Rathaus
© Stadt Sulzbach-Rosenberg



Stadtmauer, Amberg
© Tourist-Information Amberg

ORTE & KREISFREISTÄDTE IM LANDKREIS AMBERG



Stadt
Amberg
Gemeinde
Ammerthal
Markt
Hahnbach
Gemeinde
Hirschbach

Markt
Königstein
Stadt
**Sulzbach-
Rosenberg**



Rathaus © Tourist-Information Amberg

In Amberg kann man Geschichte spüren. Die ostbayerische Stadt war einst Hauptstadt der Oberen Pfalz unter der Herrschaft der pfälzischen Linie der Wittelsbacher. Ein Stadtgraben, eine äußere und eine innere Stadtmauer mit fast einhundert Türen und Toren machten Amberg über Jahrhunderte uneinnehmbar und brachten der Stadt den Titel „festeste Fürstenstadt“ ein. Die Befestigungsanlage ist knapp drei Kilometer lang und heute noch fast vollständig erhalten. Sie ist damit eine der besterhaltenen mittelalterlichen Stadtbefestigungen Europas. Die Amberger nennen die Ringmauer liebevoll „Ei“ – wegen ihrer unverwechselbaren ovalen Form. Wasser führt der Graben, der die Stadt einst vor Bedrohungen schützte, heute nicht mehr.

TreffpunktDeutschland.de/amberg



Stadtbrille © Gerhard Eisenschink



Luftmuseum Amberg
Einkaufsstättenorgel © Luftmuseum



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Amberg
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/amberg-region



© Gemeinde Ammerthal

Ammerthal

Ammerthal, mit seinen Ortsteilen Viehberg und Fichtenhof, liegt inmitten einer reizvollen Landschaft auf einer felsigen Jurahöhe. Unterhalb des Steilhangs treffen das Götzendorfer-, Pürschläger- und das Girgital aufeinander und skizzieren eine walddreiche Landschaft, die zum Wandern, Radfahren oder Verweilen einlädt. Der Ammerbach mit seinen Quellen versorgte in früheren Zeiten acht Mühlen auf der Strecke von Ammerthal nach Amberg. Mit dem „Vater-Unser-Weg“ erinnert die Gemeinde zum einen an die lange Tradition der Wallfahrt im Ort. Die ehemalige Wallfahrtskirche „Zu Unserer Lieben Frau“ und die Pfarrkirche St. Nikolaus bestimmen die Silhouette.

TreffpunktDeutschland.de/ammerthal



Blick vom Turm auf Hirschbach
© Jürgen Zuber / VG Königstein

Hirschbach

Die Gemeinde Hirschbach, eingebettet in der Region FrankenPfalz, bietet eine breite Vielfalt an wunderschöner und artenreicher Natur, sowie ein großes Spektrum an Freizeitmöglichkeiten. Abwechslungsreiche Klettersteige machen das Hirschbachtal zu einem bekannten Sportklettergebiet und eröffnen Kletterfreunden jeden Alters unzählige kleine und große persönliche Herausforderungen. Auch Wanderbegeisterte kommen voll auf ihre Kosten. Gut beschilderte, gepflegte Wanderwege, abgerundet durch zahlreiche Höhlen - zu jeder Jahreszeit ist die Gemeinde Hirschbach einen Ausflug wert. Im Sommer zudem im beschaulichen Terrassenfreibad verweilen und im Winter, bei ausreichend Schnee, den Skilift im Ortsteil Eschenfelden nutzen!

TreffpunktDeutschland.de/hirschbach



Königstein
© Heidi Ziegler / Markt Königstein

Markt Königstein

Wer Zeit mitbringt, kann Königstein als einen Ort wahrnehmen, der für alle Sinne Genussmomente bereithält. In der natürlichen ursprünglichen Landschaft laden Wälder, Wiesen und Höhlen zum Wandern und Erkunden ein. Besondere Kleinode sind der Botanische Lehrpfad, die aus der zweiten Hälfte des 12. Jahrhundert stammende Breitensteinkapelle und das herrliche Naturbad. Vom Aussichtsturm auf dem Ossinger (653 m) genießt man einen sagenhaften Ausblick. Sportbegeisterte finden optimale Bedingungen zum Klettern, Reiten, Mountainbiken und am 3D-Bogenparcours. Der Markt Königstein besticht auch durch seine weithin bekannte ausgezeichnete Gastronomie. TreffpunktDeutschland.de/markt-koenigstein



© Stephan Böhm
Stadt Sulzbach-Rosenberg

Sulzbach-Rosenberg

Sulzbach-Rosenberg, die Herzogstadt auf den Höhen des Oberpfälzer Jura, liegt an der uralten »Goldenen Straße« von Nürnberg nach Prag, eingesäumt von einem grünen Kranz tiefer Wälder. Genießen Sie die Atmosphäre einer »kleinen Stadt mit großer Geschichte«, tauchen Sie ein in die Traditionen der Erz- und Eisenstadt, entdecken Sie die verborgenen Reize im magischen Dreieck Schloss – Kirche – Rathaus. Hier pflegten im Barock die Sulzbacher Pfalzgrafen eine europaweit einmalige Politik der geistigen und religiösen Toleranz, und noch heute ist die Herzogstadt ein Hort von Kultur und schönen Künsten, eine Stadt voller Musik und Poesie. TreffpunktDeutschland.de/sulzbach-rosenberg



HAHNBACH

© Jürgen Brand

Hahnbach, auf der Goldenen Straße zwischen Nürnberg und Prag gelegen, ist ein malerischer Markt mit hervorragender Erreichbarkeit über die Bundesstraßen B14 und B299. Naturliebhaber können die Wander- und Fahrradwege wie den Vilstalwanderweg und den Fünf-Flüsse-Radweg sowie den schiffbaren Fluss Vils erkunden. Sehenswürdigkeiten umfassen das Amberger Tor aus dem 16. Jahrhundert, die St. Jakobus Kirche und die Wallfahrtskirche St. Maria Himmelfahrt auf dem Frohnberg. Highlights sind ein Storchennest, Wasserbüffelkühe und der 6,1 km lange Naturerlebnisweg mit Felsenkellern. Hahnbach bietet eine reiche Gastronomiekultur und traditionelle Feste wie das Hahnbacher Marktfest, Frohnbergfest und Mausbergfest. Jährliche Events sind das Maifest und der Via Carolina Lauf von Prag nach Nürnberg. Kanufahrten auf der Vils und Zillenfahrten bis Kümmersbuch sind beliebt. TreffpunktDeutschland.de/hahnbach



Zillenfahrt ab Hahnbach
© Julia Rauch



Amberger Tor mit Storch
© Julia Rauch

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Amberg-Sulzbach entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/augsburger-land



© Luftmuseum Amberg

KUNST & KULTUR Luftmuseum Amberg

Eichenforstgäßchen 12
92224 Amberg
Tel.: 09621 420883
mail@luftmuseum.de
www.luftmuseum.de

GASTRONOMIE AUERBACH: Hotel Hohe Tanne, Hohe Tanne 1 **BIRGLAND:** Landgasthof - Café „Anni“, Betzenberger Str. 5 **HIRSCHBACH:** Landgasthof Zum Elsabauern, Pruppach 3 **NEUKIRCHEN BEI SULZBACH ROSENBERG:** Landhotel Neukirchner Hof, Hauptstrasse 4 **WEIGENDORF:** Gasthof-Hotel-Metzgerei Zum Alten Fritz, Hauptstraße 39-41

KUNST & KULTUR AMBERG: Luftmuseum Amberg, Eichenforstgäßchen 12 **SULZBACH-ROSENBERG:** Der Pfad des Drachen Ystorion, Auf d. Schanze 2

ÜBERNACHTUNGEN AMBERG: Hotel Fronfeste, Fronfestgasse 8 **AUERBACH:** Hotel Hohe Tanne, Hohe Tanne 1 **BIRGLAND:** Landgasthof - Café „Anni“, Betzenberger Str. 5 **HIRSCHBACH:** Landgasthof Zum Elsabauern, Pruppach 3 **NEUKIRCHEN BEI SULZBACH ROSENBERG:** Landhotel Neukirchner Hof, Hauptstrasse 4 **WEIGENDORF:** Gasthof-Hotel-Metzgerei Zum Alten Fritz, Hauptstraße 39-41

WILLKOMMEN IN FRANKEN



Radeln am Tauber-Altmühl-Radweg in Eichstätt
© Naturpark Altmühltal / Dietmar Denger
Kulinarische Welterbetour Bad Kissingen © Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH / Ingo Peters

Vielfalt auf Fränkisch

Kultur, Natur und Genuss im Urlaubsland Franken

Verwinkelte Fachwerkgassen neben prächtigen Barock-Ensembles, weite Wälder neben fruchtbaren Weinbergen, entspannter Genuss neben jeder Menge sportlicher Action: In Franken passen diese scheinbaren Gegensätze einfach zusammen. Genau diese Vielfalt zeichnet das Reiseland im Norden Bayerns aus. 16 unterschiedliche Ferienlandschaften sorgen für jede Menge Abwechslung mit köstlicher Küche, Bier- und Weinspezialitäten, Sehenswürdigkeiten und lebendiger Kultur – typisch fränkisch eben.

Nachhaltige Wege in den Urlaub

Charakteristisch für Franken ist zudem der Abwechslungsreichtum seiner Naturparke: Mit zehn an der Zahl machen sie mehr als die Hälfte des Urlaubslands aus. Die Naturparke sind auch ein Indikator für die große Bedeutung der Nachhaltigkeit im fränkischen Tourismus. Schließlich gehört es zu den zentralen Aufgaben eines Naturparks, seine Landschaften aktiv zu schützen, zu pflegen, zu entwickeln und sie zugleich den Menschen zugänglich zu machen. Damit dies von Beginn an so ist, empfehlen sich für die Anreise die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) und der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN). Dank ihnen durchzieht ein dichtes Netz an Bus- und Bahnlinien das Urlaubsland Franken. Viele Busse und Bahnen steuern bewusst Freizeitziele oder Ausgangspunkte für Wander- und Radrouten an.

Städtetrips schreiben die besten Storys

Eine faszinierende Welt eröffnet sich in den fränkischen Städten. Zu den Glanzlichtern zählen Ansbach, Aschaffenburg, Bamberg, Bayreuth, Coburg, Dinkelsbühl, Eichstätt, Erlangen, Forchheim, Fürth, Kulmbach, Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schweinfurt oder Würzburg.

Tourismusverband Franken e.V.

Pretzfelder Straße 15, 90425 Nürnberg, Tel.: 0911 941510, info@frankentourismus.de, www.frankentourismus.de



Blick auf den Staffelberg
© Obermain-Jura / Angela F. Endress



Baumwipfelpfad Steigerwald
© Florian Trykowski

Franken Entspannen im Gesundheitspark Franken



Brunnen- und Wandelhalle Bad Kissingen
© Ingo Peters / Bayer. Staatsbad Bad Kissingen GmbH

Ganz gleich, auf welche Art man Franken für sich entdeckt: Die entspannenden Momente kommen nicht zu kurz. Dafür sorgen die 19 Heilbäder und Kurorte im „Gesundheitspark Franken“. Sie sind – dank innovativer Konzepte und Heilschätzen aus der Natur – wahre Gesundheits- und Wohlfühl-Experten. Zu ihrem Angebot gehören moderne Thermen,

großartige Saunalandschaften, Wellness-Anwendungen sowie Besonderheiten wie Deutschlands erster Heilwassersee, Salzseen mit einer Konzentration wie im Toten Meer oder zertifizierte Heilwälder. Hier kann man sich körperlich regenerieren und vor allem die Seele nach allen Regeln der Kunst baumeln lassen.

www.gesundheitspark-franken.de

Franken Heimat der Biere



Goikelbräu Lohr a.Main
© FrankenTourismus/Holger Leue

Vielfalt rund ums flüssige Gold Frankens

Ob beim Wandern, nach der Radtour oder beim Stadtbummel: Den Durst stillt in Franken ein heimisches Bier. Nirgendwo sonst gibt es eine so große Dichte an Brauereien wie hier. Die zahlreichen Privatbrauereien, Gasthausbrauereien, Kommunbrauereien und Craftbrauer sorgen für eine süffige Vielfalt an unterschiedlichen Biersorten. Die dafür benötigten Zutaten sind ebenso einfach wie regional: Aromahopfen und Braugerste wachsen in Franken direkt vor Ort, das Wasser sprudelt frisch aus den Brunnen der Brauereien. Das fränkische Bier bietet Anlass für viele Reiseerlebnisse: Dazu gehören etwa Braukurse, Biervorkostungen oder sogar Stadtführungen im Zeichen des Bieres. Außerdem lohnt sich ein Besuch in den zahlreichen Bier- und Brauereimuseen. Darüber hinaus verfeinern die fränkischen Brauerzeugnisse viele kulinarische Genüsse, die jetzt im Herbst Hochkonjunktur haben – von der wärmenden Biersuppe über das deftige Schäufele an Dunkelbiersoße bis zum aromatischen Glühbier. www.franken-bierland.de



Brauereigasthof Landwehr-Bräu
Romantisches Franken
© FrankenTourismus / Holger Leue

Franken. Oberfranken.

WILLKOMMEN IM FICHELGEBIRGE



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Naturidylle im Norden Bayerns

Das wald- und gesteinsreiche Fichtelgebirge mit seinen stillen Tälern, dunklen Fichten- und Buchenwäldern sowie außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen erhebt sich hüfisenförmig auf über 1.000 Meter und lädt ganzjährig zum Entdecken und Erholen ein.

Aktivurlauber können die Region auf zahlreichen Wander- und Radwegen erkunden. Auf Familien warten spannende Abenteuer wie eine Entdeckungstour durch das Luisenburg Felsenlabyrinth oder eine Wildtierfütterung im Wildpark Waldhaus Mehlmiesel. Rasant wird es bei einer Fahrt mit dem Alpine Coaster. Gesundheits- und Wellnessliebhaber kommen in den hiesigen Thermen voll auf ihre Kosten.

Ein Highlight: Durch die neue 10er-Kabinenbahn auf der Nordseite des Ochsenkopfs wird die eindrucksvolle Fichtelgebirgslandschaft auch für Familien mit Kinderwägen, Senioren und Gehbeeinträchtigte barrierearm zugänglich. Ab der kommenden Wintersaison führt dann auch auf der Südseite des Ochsenkopfs eine neue Kabinenbahn hinauf.

Auch im Winter ist das Fichtelgebirge ein einzigartiges Naturschauspiel. Unterstützt durch Beschneigungsanlagen erleben Wintersportler das breite Angebot rund um den Ochsenkopf, Bleaml Alm, Mehlmiesel und Co. Egal ob Alpiner Pistenspaß, Langlaufen an der frischen Luft, ein Skikurs mit Lerngarantie oder Spazierengehen durch die verschneite Landschaft – der Winter im Fichtelgebirge kann so schön sein.

Tourismuszentrale Fichtelgebirge e.V.

Gablonzer Str. 11, 95686 Fichtelberg, Tel.: 09272 969030, info@fichtelgebirge.bayern, www.fichtelgebirge.bayern



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

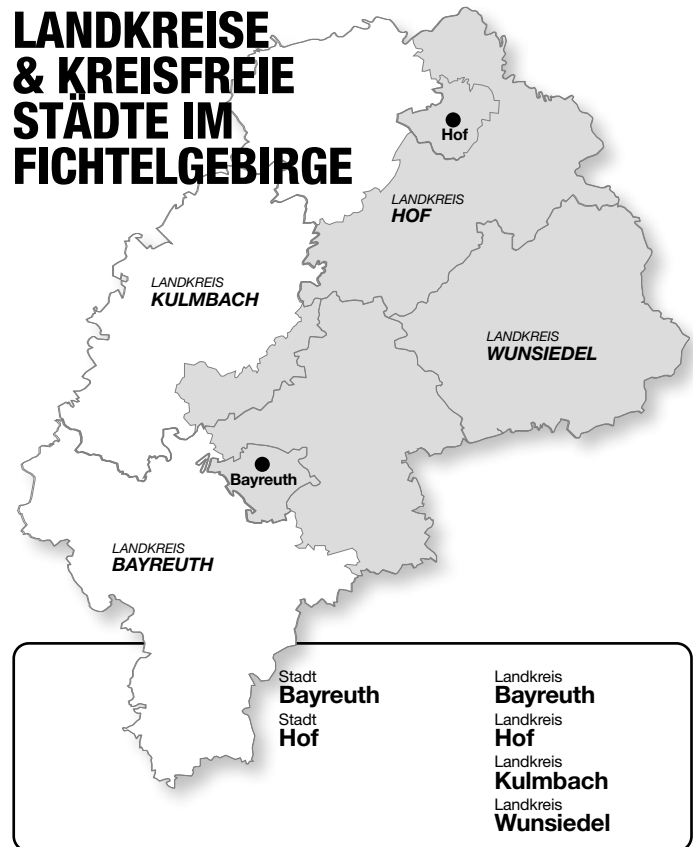


© Tourismuszentrale Fichtelgebirge / Florian Trykowski

Der Wald war schon immer ein zentraler Bestandteil der Urlaubs- und Erholungsregion Fichtelgebirge. Ob als Tagesausflügler, Urlauber oder als Einheimischer: Jeder bewegt sich irgendwann während seines Besuchs im Fichtelgebirge im Wald. Durch ihn führen unsere Wander- und Radwege. Er lädt zum Erholen und Verweilen ein und ist Lebensraum vieler Tierarten. Egal zu welcher Jahreszeit, der Wald im Fichtelgebirge ist immer ein besonderes Naturerlebnis und schafft tolle Ausblicke auf die umliegende Landschaft. In den beiden Jahren 2024 und 2025 möchten wir uns deshalb als Region unserem Herzstück thematisch

besonders widmen und verstärkt zeigen, welchen Herausforderungen wir uns stellen müssen, damit das „Erlebnis Wald“ weiterhin und noch stärker auf alle wirkt. Während dieser Zeit wird es unterschiedliche Veranstaltungen geben. Ob geführte Wanderungen mit dem Fichtelgebirgsverein, Informationen über den Waldumbau, Entdeckungstouren mit Geopark- oder Naturpark-Rangern oder in Form einer Wanderausstellung im Fichtelgebirgsmuseum. Besonders hervorheben möchten wir unsere „Waldwochen“ mit speziellen Angeboten, die zweimal im Jahr stattfinden werden. www.fichtelgebirge.bayern/wald

LANDKREISE & KREISFREIE STÄDTE IM FICHELGEBIRGE



Stadt
Bayreuth
Stadt
Hof

Landkreis
Bayreuth
Landkreis
Hof
Landkreis
Kulmbach
Landkreis
Wunsiedel



Jetzt QR-Code scannen und das Fichtelgebirge online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/fichtelgebirge

Franken. Oberfranken.
Fichtelgebirge. Fränkische Schweiz.

WILLKOMMEN IM LANDKREIS BAYREUTH

UND
STADT
BAYREUTH



© Touristinformation VG Hollfeld

LANDKREIS BAYREUTH



© Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski

Der Landkreis Bayreuth ist ein ideales Reiseziel für alle, die im Urlaub eine Mischung aus Natur, Erholung, Sport und Kultur suchen. In der Region kommen aktive Besucher genauso auf ihre Kosten wie Wellnessfans oder Kulturliebhaber. Wer gerne in der Natur unterwegs ist, findet hier eine traumhafte Landschaft mit Wäldern, Erhebungen, außergewöhnlichen Stein- und Felsformationen, idyllischen Seen, kleinen Flüssen und Höhlen, die zum Wandern und zum Radeln auf gut ausgebauten Wegenetzen einlädt. Der Fränkische Jura und das Fichtelgebirge sind nicht nur bekannte Wanderregionen, die mit ihren herrlichen Aussichten und abwechslungsreichen Routen begeistern. Wer es etwas sportlicher mag, kann in der Fränkischen Schweiz klettern oder eine Kanutour auf der Wiesent unternehmen und im Fichtelgebirge bei einer Mountainbiketour die herrliche Natur aktiv erleben und genießen. TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region

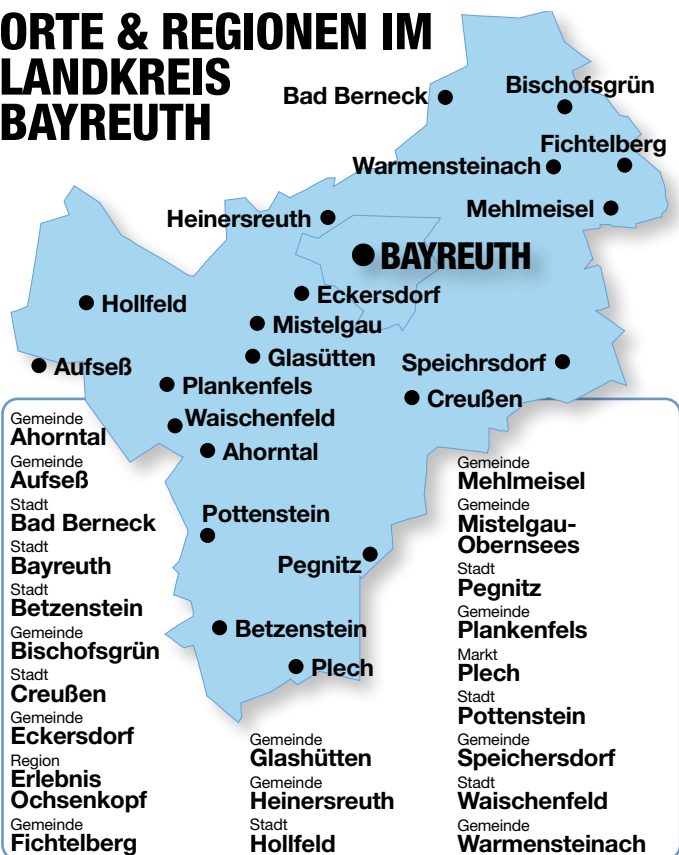


Fichtelsee © Tourismuszentrale Fichtelgebirge/Florian Trykowski



Pottenstein © Tourismuszentrale Fränkische Schweiz/Florian Trykowski

ORTE & REGIONEN IM LANDKREIS BAYREUTH



Landkreis Bayreuth Spannende Abenteuer erwarten die Besucher



© Tourismuszentrale Fränkische Schweiz / Florian Trykowski

Im Sommer warten spannende Abenteuer auf die Besucher wie der Besuch des Bergwerks Gleissinger Fels in Fichtelberg, des Goldberbaumuseums in Goldkronach, des Freilandmuseums Grassemann oder im Wildpark Waldhaus Mehlmeisel. Rasant wird es bei einer Fahrt auf der Dévaltkartbahn oder mit dem Alpine Coaster. Die neue Kabinenbahn auf den Ochsenkopf macht die eindrucksvolle Fichtelgebirgslandschaft mit ihren Erhebungen auch für Familien mit Kinderwägen, Senioren

und Gehbeeinträchtigte barrierearm zugänglich und erweitert das Angebot für Aktivurlauber. Umrahmt von der mächtigen Felsenkulisse des Tales lädt die idyllische Lage des Schöngrundsees in der Fränkischen Schweiz – ob mit Ruder- oder Tretboot – zu einer gemütlichen Bootspartie ein. Das Felsenbad in Pottenstein, am Fuße einer imposanten Felswand gelegen, ist eines der schönsten und ältesten Freibäder Bayerns und bietet natürliches Badevergnügen – ganz ohne Chemikalien.



Jetzt QR-Code scannen
und Landkreis Bayreuth
online entdecken!

www.treffpunktdeutschland.de/bayreuth-region



Ahorntal mit Burg Rabenstein
© Burg Rabenstein Event GmbH

Ahorntal

Das Ahorntal – eine der bezauberndsten Gegenden der Fränkischen Schweiz. Zum einen das weite, beschauliche Ahorntal, zum anderen Felsungetüme, die das Ailsbachtal überragen.

TreffpunktDeutschland.de/ahorntal



Schloss Aufseß
© Touristinfo VG Hollfeld / Heike Blume

Aufseß

Der Genusort Aufseß liegt inmitten des Erholungsgebietes Fränkische Schweiz. Spaziergänge, Wanderungen, Burgen und Höhlen sorgen für Kurzweile, Erholung und wunderbare Naturerlebnisse.

TreffpunktDeutschland.de/aufsess



Blick auf das Pilegamtschloß
© Touristinfo Maassenhaus Betzenstein

Betzenstein

Betzenstein, die kleinste Stadt der Fränkischen Schweiz. Noch heute findet man zahlreiche Spuren vergangener Zeiten im mittelalterlichen Städtchen: Zwei Burgen, Pilegamtschloß, Barockkirche und den 92 m tiefen Brunnen aus dem 16. Jahrhundert.

TreffpunktDeutschland.de/betzenstein



Altstadt
© Josef Holl

Creußen

Weit über die regionalen Grenzen hinaus bekannt, ist die Stadt Creußen für ihre im 17. und 18. Jahrhundert vor Ort hergestellten Steinzeugkrüge. Erstmals erwähnt wurde Creußen bereits im Jahr 1003 als castellum bzw. urbs crusni, was sich auf die frühere Burg - auch Heziloburg genannt - bezieht. Von der ehemaligen Burganlage sind heute obertägig leider keine Reste mehr zu sehen. Ein noch vorhandenes, beeindruckendes Zeugnis der langen Historie ist aber unter anderem die komplett erhaltene Stadtmauer mit ihren Toren, Türmen, dem Verlies und dem Wehgang. Das Städtchen liegt direkt an der Quelle des Roten Mains sowie am Rande der Fränkischen Schweiz. Die herrlich idyllische Landschaft lädt zu wunderschönen Rad- und Wandertouren ein.

TreffpunktDeutschland.de/creussen



© Florian Fraab

Bad Berneck

Bad Berneck liegt wunderschön eingebettet zwischen sieben Bergen im westlichen Fichtelgebirge und zieht schon seit Hunderten von Jahren Freunde der Romantik an.

TreffpunktDeutschland.de/bad-berneck



© Touristinfo Bad Berneck / Florian Fraab

Kuranlagen

Mit zwei historischen Kolonnaden und einem Kioskhäuschen der Jahrhundertwende zeigen sich eindrucksvolle Beispiele der Bäderarchitektur. Der Kurpark ist Naherholungsgebiet.

Kurpark, Bad Berneck



Bischofsgrün Ortsansicht
© Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Bischofsgrün

Der idyllisch in der Erlebnisregion Ochsenkopf gelegene Ort Bischofsgrün, eingerahmt von den beiden höchsten Erhebungen Nordbayerns, dem Schneeberg (1053 m) und dem Ochsenkopf (1024 m), ist seit 1992 der einzige Heilklima[1] tische Kurort in Nordbayern. Bischofsgrün ist als Wanderzentrum bekannt und unterhält drei zertifizierte örtliche Wanderwege: der Panoramaweg, der Weißmain-Ochsenkopfsteig und neu die Markgrafenrunde. Wer es ruhiger angehen lassen möchte, findet bei einer Fahrt mit der neuen 10er Kabinenbahn auf den Ochsenkopf den nötigen Ausgleich. Spaß bietet der dortige Alpine Coaster, eine Rodelbahn auf Schienen mit 1100 m Länge, Kreisel, mehreren Kehren und Jumps. Die Ochsenkopf Schanzarena ist sommers-wie winters Austragungsort für zahlreiche Veranstaltungen.

TreffpunktDeutschland.de/bischofsgruen



© Detlef Danitz

International bekannt ist die oberfränkische Stadt Bayreuth durch die Wagner-Festspiele. Sicher nicht das einzige Highlight, das die Herzen der Opernfreunde höher schlagen lässt. Das von der Markgräfin Wilhelmine beauftragte barocke Markgräflinche Opernhaus gehört, mit seinem prunkvollen Konzertsaal, zu Recht zum UNESCO Weltkulturerbe. Überhaupt hat Bayreuth für Kulturfreunde viel zu bieten, und muss sich nicht hinter den großen Nachbarn der Metropolregion verstecken. Die hübsche historische Altstadt mit vielfältigen Shopping-Möglichkeiten, das Neue Schloss mit dem Hofgarten und, etwas außerhalb, die Eremitage sind Zeugnisse einer schillernden Vergangenheit.

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth



© Detlef Danitz



© Detlef Danitz



© Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung

Schloss Fantaisie

Schloss Fantaisie wurde 1761 begonnen und nach 1763 von Herzogin Elisabeth Friederike Sophie von Württemberg, der Tochter des Bayreuther Markgrafenpaares Friedrich und Wilhelmine, vollendet.

Bayreuther Str. 2, Eckersdorf/Donndorf



Bayreuth Schloss und Park Fantaisie
© Thomas Köhler / Bayerische Schlösserverwaltung www.schloesser.bayern.de

Eckersdorf

Westlich von Bayreuth gelegen, bietet Eckersdorf ein Wanderwegenetz von über 100 km, das Sie schnell ins Herz der Fränkischen Schweiz mit ihrer herrlichen Landschaft führt. Hier können Sie Natur pur erleben: erholen Sie sich vom Stress des Alltags bei einer Wanderung durch Wiesen und Wälder entlang eindrucksvoller Felsformationen! Eckersdorf liegt zudem am Jean-Paul-Weg, der Sie in Joditz bei Hof beginnend, über die Eremitage in Bayreuth, zu unserem Schloss und Park Fantaisie und weiter bis Sanspareil führt. Schloss Fantaisie wurde im 18. Jahrhundert von Markgrafen-tochter Erzherzogin Elisabeth Friederike Sophie erbaut.

TreffpunktDeutschland.de/eckersdorf



Rad Fichtelsee
© Cube / Tourismus GmbH Ochsenkopf

Fichtelberg

Am wunderschönen Fichtelsee - im Herzen des Naturparks „Hohes Fichtelgebirge“ - liegt der staatlich anerkannte Luftkurort Fichtelberg (640-801 m über NN) mit seinen Ortsteilen Neubau und Hüttstadt St. Veit. Umgeben von den höchsten Erhebungen des Fichtelgebirges, Schneeberg (1.053 m) und Ochsenkopf (1.024 m), ist Fichtelbergs Umgebung ein Wander- und Mountainbike-Paradies. Ein bestens ausgeschildertes, weitläufiges Wandernetz, auch für Nordic Walker geeignet, Mountainbike-Strecken, Reitmöglichkeiten sowie ein Tennisplatz lassen keine Wünsche offen. Viele ausgezeichnete Ausflugsgaststätten laden zum Verweilen und Kraft tanken ein.

TreffpunktDeutschland.de/fichtelberg



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

Besucherbergwerk Gleißinger Fels

Einziges befahrbare Silber-eisenbergwerk der Welt. 500 Jahre alte Bergbau-Tradition wird wieder lebendig. Bestaunt werden können die alten Stollen des Bergwerkes, Millionen Jahre alte natürliche „Höhlenmalereien“ und ein unterirdischer Wasserfall. **Gleißinger Fels 1, Fichtelberg**



© Constantin Eckert / Gemeinde Fichtelberg

Deutsches Fahrzeugmuseum

Mehr als nur ein Automuseum: Automobil-Klassiker, Traumatras, Prototypen, Rennsportwagen, Kleinwagen, Motorräder, Flugzeuge, Hubschrauber. Ein Muss für alle Autoliebhaber & Technikinteressierten.

Nagler Weg 9-10, Fichtelberg



Luchsbabies mit Mama
© Wildpark Mehlmiesel

Mehlmiesel

Das Naherholungszentrum rund um das Waldhaus Mehlmiesel bietet mit dem Informationszentrum, dem Lehrpfad und dem Wildpark viel Abwechslung.

TreffpunktDeutschland.de/mehlmiesel



St. Rupert-Kapelle
© Touristinformation an der Therme Obernsees

Mistelgau-Obernsees

Eingebettet in unberührter Natur finden sich hier viele idyllische Wander- und Radwege. Wo einst die Dampflokomotive fuhr, lässt es sich heute beschaulich durch die einmalige Landschaft radeln. Malerisch zwischen Knock und Wachstein liegt die Therme Obernsees. Ihr heilsames Mineralwasser ist Wohlfühl-Quelle und Gesundheitsbrunnen für die ganze Familie. Im Zauberswald von Mengersdorf lockt der Kindererlebnisweg nicht nur die Kleinen. Ein Hauch von Vergangenheit umweht Sie bei einer Wanderung auf der Via Imperialis - einer mittelalterlichen Handelsstraße. Natur und Kunst gibt es gleichzeitig auf den sagenumwobenen Tafelberg „Neubürg“.

TreffpunktDeutschland.de/mistelgau



© Therme Obernsees

Therme Obernsees

Längst gilt die Therme als mehrfach ausgezeichnete „Perle“ der Fränkischen Schweiz. Das mineralhaltige Thermalwasser kommt aus Urteilen des Juragesteins. Das Wasser belebt und entspannt zugleich. Innen- und Außenbecken, Felswasserfall, Wasserkaskaden und Strömungskanal ziehen Jung und Alt in ihren Bann. Kinder haben vor allem am Hangelnetz und auf der 90-Meter-Reifenrutsche großen Spaß. Hinzu kommen mit einer Kleinrutsche im Innenbereich und einer Breitrutsche außen.

An der Therme 1, Mistelgau-Obernsees



Terrassengärten in Hollfeld
© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Hollfeld

Eine Stadt mit „vielen Gesichtern“ hat sich bis heute ihren Reiz als mittelalterliche Kleinstadt erhalten. Hollfeld wird erstmals im Jahre 1017 urkundlich erwähnt und im Jahre 1329 zur Stadt erhoben. Durch ihr künstlerisches und kulturelles Angebot hat sich die Stadt heute als „Kunst- und Kulturstadt“ zum Zentrum der nördlichen Fränkischen Schweiz entwickelt.

Die malerischen Gassen der historischen Altstadt laden zu einem Spaziergang durch die Stadt ein. Entdecken Sie unsere „Türkei“ und genießen Sie in den prächtig bepflanzten Terrassengärten entlang der alten Stadtmauer die wärmenden Sonnenstrahlen.

TreffpunktDeutschland.de/hollfeld



Rathaus und Kirche
© Gemeinde Glashütten

Glashütten

Besucher genießen den Kreislergarten mit der barrierefreien Kneippanlage und dem neuen Fitnesspark, den schönsten Biergarten der Region, die Fränkische Schweiz, das nahe Fichtelgebirge.

TreffpunktDeutschland.de/glashuetten

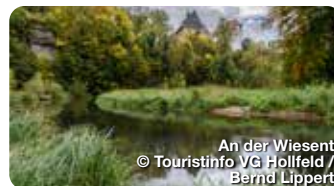


© Gewerbe- und Tourismusverein Goldkronach

Goldkronach

Goldkronach - das Goldbergwerkstädtchen & Alexander-von-Humboldt-Stadt am Fuße des Fichtelgebirges lädt das ganze Jahr zum Entdecken ein.

TreffpunktDeutschland.de/goldkronach



An der Wiesent
© Touristinfo VG Hollfeld / Bernd Lippert

Plankenfels

Die zwischen Wiesen und Wäldern eingebettete Gemeinde Plankenfels hat ihre ländliche Atmosphäre und den bäuerlichen Charme bis heute erhalten. Sie liegt idyllisch an den drei Flüssen Wiesent, Lochau und Truppach und wird vom markanten Plankenstein überragt.

TreffpunktDeutschland.de/plankenfels



© Tourist-Information Stadt Pegnitz

Pegnitz

Einen herrlichen Rundblick über die liebenswerte Stadt mit ihren 45 Ortsteilen und Weilern versprechen die Aussichtstürme auf dem Kleinen Kulm (626 m) und dem Schloßberg (544 m). Idyllisch eingebettet, in den malerischen Naturpark Fränkische Schweiz-Veldensteiner Forst, ist Pegnitz der Ausgangspunkt für Entdeckungstouren zu bizarren Felsen, geheimnisvollen Höhlen und romantischen Tälern. Schon in der Stadt befindet sich eine typische Jura-Formation: auf dem spannenden Wasser-Lehrpfad, vorbei an Pegnitzquelle und Zaußenmühle, erreicht man den rätselhaften Wasserberg mit dem Karstwunder.

TreffpunktDeutschland.de/pegnitz



© Tourist-Info Plech

Plech

Die waldreiche, reizvolle Gegend mit bizarren Felsformationen lädt zur Erholung ein und bietet zahlreiche Freizeitmöglichkeiten wie Wandern, Radfahren oder Klettern.

TreffpunktDeutschland.de/plech



© Tourismusbüro Pottenstein

Pottenstein

Pottenstein, das idyllische, gemütliche, felsenumrahmte Städtchen mit seinen mehr als 30 Ortsteilen, inmitten des Naturparks Fränkische Schweiz gelegen, lädt das ganze Jahr zur Erholung ein. Entlang der „Pottensteiner Erlebnismeile“ reihen sich wie an einer Perlenkette folgende Freizeiteinrichtungen auf: Teufelshöhle, Schöngrundsee mit Ruder- und Tretbootverleih, Felsenbad (Freibad) mit idylischem Biergarten, Sommerrodelbahn, Abenteuer Golf, Fitness- und Gesundheitsclub, Kletterwald, Soccergolf, Hochseilgarten, Golfplatz, E-Fun-Park, Burg Pottenstein, Scharfrichtermuseum, Minigolfplatz, Freizeit- und Familienbad „Juramar“, Fränkische Schweiz-Museum uvm.

TreffpunktDeutschland.de/pottenstein



Reprokamera © Deutsches Kameramuseum / Kurt Tauber

Deutsches Kameramuseum

Das Museum in Plech gehört mit über 250 Quadratmetern Ausstellungsfläche heute schon zu den bedeutendsten Foto-Museen Europas. Über 30.000 Sammlungsstücke, darunter 9.000 Fotoapparate wurden zusammengetragen. (November bis Februar geschlossen.)

Schulstr. 8, Plech



© Gemeinde Speichersdorf

Speichersdorf

Die Gemeinde Speichersdorf mit rund 6.000 Einwohnern ist die drittgrößte Gemeinde im Landkreis Bayreuth und wurde urkundlich erstmals im Jahre 1195 erwähnt. Sie ist bekannt für ihre malerische Landschaft und die Nähe zum Fichtelgebirge, was es zu einem beliebten Ziel für Naturliebhaber macht, da die Region zahlreiche Rad- und Wandermöglichkeiten anbietet. Die optimale Anbindung über die Schiene und die Straße an die Universitätsstadt Bayreuth, zum Großraum Nürnberg, die Städte Weiden und Marktredwitz und die gute soziale Infrastruktur macht Speichersdorf sehr attraktiv. Besonders lebendig ist das kulturelle Leben, das durch zahlreiche Veranstaltungen, Vereine und Feste geprägt wird.

TreffpunktDeutschland.de/speichersdorf



© Fränkische Schweiz Museum

Fränkische Schweiz Museum

In über 43 Räumen beherbergen die Museumsgebäude unterhalb der berühmten Zwillingfelsen neun spannende Ausstellungsabteilungen.

Am Museum 5, Pottenstein



© TZ Fränkische Schweiz / Trykowski

Teufelshöhle Pottenstein

Die größte und bedeutendste der Tropfsteinhöhlen in der Fränkischen Schweiz. Auf einem 1.500 m langen Weg werden die jährlich über 160.000 Besucher durch die großartigen Hohlräume mit ihren einmaligen Tropfsteinen geführt. Schüttermühle 5, Pottenstein



© Detler Danitz

Waischenfeld

Entdecken Sie die Vielfalt unserer Heimat: idyllisch umrahmt von Felsen und Burgen laden Wander- und Radwege, Höhlen, Freibäder, die Wiesent und vieles mehr zu Aktiv- oder Entspannungsurlaub ein.

TreffpunktDeutschland.de/waischenfeld



Warmensteinach Ortsansicht © Tourismus GmbH Ochsenkopf

Warmensteinach

Glasmuseum und Freilandmuseum, DévalKart-Bahn, Mountainbike Funpark und dazu Natur pur – in Warmensteinachs grünem Herzen schlagen Erlebnis und Erholung im gemeinsamen Takt.

TreffpunktDeutschland.de/warmensteinach



Ochsenkopf Gipfel © Simone Werner-Ney / Tourismus GmbH Ochsenkopf

ERLEBNIS OCHSENKOPF

Schneeergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge. Die vier charmannten Gemeinden Bischofsgrün, Fichtelberg, Mehlmeisel und Warmensteinach reihen sich wie Perlen in rund 600 Metern Höhe um den Namensgeber der Region. Sie versprechen mit ihren Hotels, Pensionen und fränkischen Gaststuben entspannte Urlaubstage im Einklang mit der Natur. Besonders in den Wintermonaten zeigt sich das ganzjährige Reiseziel von seiner schönsten Seite: Eine glitzernde Kristalllandschaft so weit das Auge reicht. Ab Dezember 2024 ist die neue 10er Kabinenbahn Ochsenkopf Süd in Fleckl das neue Highlight.

TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf



Winterwanderung © Manfred Sieber / Tourismus GmbH Ochsenkopf



Nordbahn Ochsenkopf © Ingenieurbüro Dorfmann

EVENTS IN DER REGION...



Fichtelberger Oktoberfest

27.09. - 29.09.2024, Fichtelberg

© Gemeinde Fichtelberg

Mit einem vollen Programm zählen wir auf Euch und ein Wiedersehen in ausgelassener Stimmung zum 43. Fichtelberger Oktoberfest. Das Fichtelberger Oktoberfest bietet bayerische Traditionen inmitten des Fichtelgebirges: zünftige Musik, Trachten, deftige Speisen und frisches Bier sorgen für ausgelassene Stimmung!



© TZ Fraenkische Schweiz / Trykowski

Beschluss der Ewigen Anbetung mit großer Lichterprozession

31.12.2024, Waischenfeld
Dieser Event findet immer am letzten Tag des Jahres um 17 Uhr in Nankendorf, einem Ortsteil von Waischenfeld, statt.



© Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

4 Tolle Tage in Bayreuth

01.03. - 04.03.2024, Bayreuth
Die Bayreuther Innenstadt verwandelt sich in ein lebendiges Farbenmeer voller Tanzauftritte, bunten Marktständen und fantasievollen Verkleidungen verwandeln.

Bayreuther Christkindlesmarkt

25.11. - 23.12.2024, Maximilianstraße, Bayreuth

Spezial
WEIHNACHTS-
MÄRKTE
IN DER
REGION



© Ramona Schürmer / Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

Mit Weihnachtlichem für Augen, Ohren und Gaumen lädt der Bayreuther Christkindlesmarkt zum Besuch ein. Rund sieben Kilometer weihnachtliche Lichterketten schaffen ein unvergleichliches Flair, während zu Füßen der Spitalkirche der Duft von Glühwein und Weihnachtsgebäck die Straßen durchzieht.



© Tourist-Information Bad Berneck / Florian Fraab

Weihnachtsmarkt im Kurpark

14.12. - 15.12.2024, Bad Berneck
Das Programm steht bereits und wir freuen uns sehr, wieder gemeinsam eine Zeit voller Vorfreude auf Weihnachten erleben zu können.



© Gemeinde Speichersdorf

Adventsmarkt

14.12.2024 ab 16 Uhr, Speichersdorf
An zahlreichen Ständen werden rundum die St.-Ägidius-Kirche in Kirchenlaibach kulinarische Köstlichkeiten, Weihnachtsschmuck sowie handwerklich Kunst und vieles mehr angeboten.



© Gemeinde Fichtelberg

Waldweihnacht am Fichtelsee

26.12.2024, Fichtelberg
Abendprogramm mit dem Christkind und dem Nikolaus, begleitet durch ihre Engelchen. Weihnachtliche, musikalische Unterhaltung durch die „Mehlmeisler Dorfmusikanten“. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch bestens gesorgt.

Bayreuther Winterdorf

15.10. - 31.12.24, Bayreuth

Pottensteiner Winterzauber

30.11. - 01.12.2024, Pottenstein

Sternenmarkt in St. Georgen

01.12.2024, Bayreuth

Klumpertaler Winterdorf

05.-08.12.2024, Schüttermühle bei Pottenstein

NOCH MEHR IN DER REGION...



Noch mehr Informationen zu den folgenden Adressen finden Sie online.

Jetzt QR-Code scannen und den Landkreis Bayreuth entdecken!

TreffpunktDeutschland.de/bayreuth-region



© Montan-Stiftung Nordost Bayern

FREIZEIT & SPORT

Silbereisenbergwerk „Gleissinger Fels“ Flecklstrasse/Panoramastraße 95686 Fichtelberg/Neubau
www.besucherbergwerk-fichtelberg.de



© Wiegand Erlebnisberge GmbH

FREIZEIT & SPORT

Erlebnisfelsen Pottenstein
Am Langen Berg 50
91278 Pottenstein
www.erlebnisfelsen-pottenstein.de

Krems, D-91344 Waischenfeld * Gasthof & Landhotel Jöbstel, Harletzsteiner Weg 12 * Hotel zur Post, Marktplatz 8 **WARMENSTEINACH:** Wagners Hotel + Restaurant im Fichtelgebirge, Fleckl 5

KUNST & KULTUR

FICHELBERG: Silbereisenbergwerk „Gleissinger Fels“, Flecklstrasse/Panoramastraße **WARMENSTEINACH:** Fichtelgebirgs-Glasmuseum, Oberwarmensteinacher Str. 420 * Freilandmuseum Grassemann

FREIZEIT & SPORT

BETZENSTEIN: Abenteuerwerkstatt Betzenstein, Abenteuerpark/ am Freibad * Freizeitpark Betzenstein, Hauptstrasse 68/ am Freibad **BISCHOFSGRÜN:** Alpine-Coaster, Fröbershammer 27 **HOLLFELD:** Kintoppfreunde Hollfeld, Theresienstr. 8 **MEHLMEISEL:** Klausenlifte Mehlmeisel, Liftstraße MISTELGAU: Therme Oberrnsee, An der Therme 1 **PEGNITZ:** CabrioSol Pegnitz, Badstraße 4 **POTTENSTEIN:** Erlebnisfelsen Pottenstein, Am Langen Berg 50 Soccerpark Pottenstein, Am Soccerpark 1 **WARMENSTEINACH:** Dévalkart-Bahn, Oberwarmensteinach 17

ÜBERNACHTUNGEN

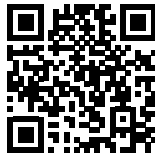
AHORNTAL: Burg Rabenstein, Rabenstein 33 **AUFSESS:** Brauereigasthof Rothenbach, Im Tal 70 **BAD BERNECK:** Hotel Pension Blüchersruh, Maintalstraße 50 * Gasthaus & Hotel Merkel, Marktplatz 13 * Hotel Heissingner, An der Ölschnitz 51 * Pension Hofer, Hofer Straße 23 **BAYREUTH:** Arvena Kongress Hotel, Eduard-Bayerlein-Straße 5a * Friedrichs Apartments Bayreuth, Friedrichstraße 8 * HEJ Apartments Bayreuth, Ahornweg 21 **BINDLACH:** Transmar Travel Hotel, Bühelstraße 12 **FICHELBERG:** Gästehaus Walter, Richardweg 1A * Haus Naabtal, Mühlweg 1a * Hüttstadt Lodge, Ferienpark 57, Hüttstadt * Spirkenhütte Fichtelberg, Mühlberg 9N * Wagners Hotel & Restaurant Schönblick, Gustav-Leutelt-Str. 18 **GEFREES:** Gasthof Kornbachtal, Kornbach 12 **GOLDKRONACH:** Meister Bär Hotel Bayreuth, Berneckerstrasse 4 **MEHLMEISEL:** Das Arni's, Waldhausstr. 47 **MISTELGAU:** Feriendorf Therme Oberrnsee, An der Therme 2, Oberrnsee **PLECH:** Hotel Veldensteiner Forst, Bernheck 38 * Landgasthof „Zur Traube“, Hauptstraße 9 **POTTENSTEIN:** Heumanns Blockhäuser am Wald, Trägweis 3 * Hotel Schwan, Am Kurzentrum 6 Landhotel Bauernschmitt, St.-Johannes-Str. 25, Kirchenbirgig **WAISCHENFELD:** Café Pension Krems, Heroldsberg Tal 17 * Gasthof & Landhotel Jöbstel, Harletzsteiner Weg 12 * Hotel zur Post, Marktplatz 8 **WARMENSTEINACH:** Gästehaus Riedl, Kirchweg 344 * Wagners Hotel + Restaurant im Fichtelgebirge Fleckl 5

Deutschland. Österreich. Italien. UND WOHNEN GEHT'S IM NÄCHSTEN URLAUB

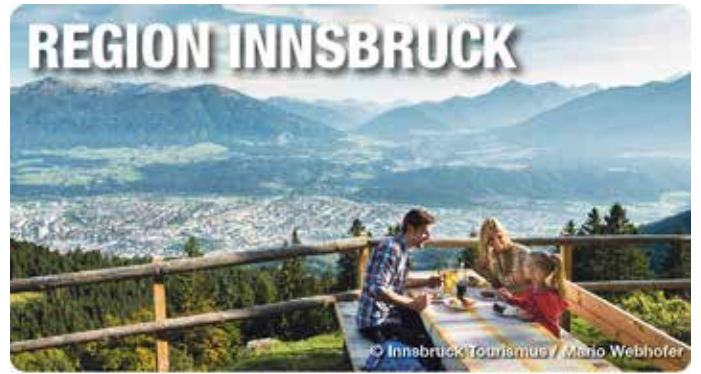


Almhütte
im Stubaital,
Österreich
© TVB Stubai Tirol /
Andre Schönherr

Stuttgart, Weintour Grabkapelle
© Thomas Niedermüller



www.treffpunktdeutschland.de



Hohe Berge. Starke Stadt. Region mit Charme. Die behauptete Vielfalt ist keine Worthülse, sie ist das gelebte Miteinander einer quirligen Stadt und von kleinen Orten mit bäuerlichem Charakter. Sie drückt sich aus in 30 Minuten Entfernung zwischen Goldenem Dachl und hochalpinem Freerideparadies. Sie spiegelt sich in den Glasfronten zeitgenössischer Architektur-Landmarks und im glitzernden Weihnachtsbaum auf einem der schönen Christkindlmärkte. Die Region Innsbruck besteht aus Innsbruck, der Landeshauptstadt des österreichischen Bundeslandes Tirol, sowie den Dörfern ringsum auf einer sonnigen Mittelgebirgsterrasse mit fantastischem Blick auf die Stadt. Westlich davon reihen sich im Inntal hübsche Orte aneinander, die bis zum Eingang des Ötztals reichen. TreffpunktÖsterreich.at



© Innsbruck Tourismus /
Christian Vorhofer



© Innsbruck Tourismus /
Kathrin Baumann



Schlossplatz Stuttgart © Stuttgart-Marketing GmbH / Werner Dieterich



© Stuttgart-Marketing GmbH /
Werner Dieterich

Stuttgarter Weihnachtsmarkt

27.11. - 23.12.2024, Stuttgart

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, zählt mit seinen rund 290 wunderschön dekorierten Ständen nicht nur zu den ältesten, sondern auch zu den größten und schönsten in Europa.



Albstadt - Schlossfels, Ebingen
© Albstadt Tourismus

Albstadt

Albstadt liegt auf dem Hochplateau der Schwäbischen Alb im Süden Baden-Württembergs. Das Landschaftsbild ist vor allem von den typischen Wacholderheiden, den schroffen Felsformationen sowie den lichtdurchfluteten Buchenwäldern geprägt.

TreffpunktDeutschland.de/albstadt



Wandern, Radfahren - Übernachten bei uns



the niu Hop

Romantisch-lässiges Design-Hotel Forchheim

Bahnhofplatz 8 • 91301 Forchheim • +49 (0)9191 353 98 40 • hop@the.niu.de



Holiday Inn Express Erlangen

Erstklassiges internationales Hotel

Güterbahnhofstraße 9 • 91052 Erlangen • +49 (0)9131 68 19 80 • frontdesk@hi-express-erlangen.de



© Hochkönig Tourismus GmbH

Hochkönig

Die unvergleichliche Winteridylle der Region Hochkönig mit den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach verführt mit ihrer einzigartigen Atmosphäre. Schneebedeckte Gipfel und klare, frische Bergluft schaffen eine Kulisse, die nicht nur Sportbegeisterte, sondern auch Naturliebhaber:innen fasziniert. Die malerischen Winterwanderwege genauso wie die Langlaufloipen bieten sich an, die Umgebung zu erkunden und die kalte Jahreszeit in vollen Zügen zu genießen. Ein außergewöhnliches Highlight erwartet Genießer:innen in der Region am Hochkönig: die kulinarischen Königstouren. Diese einzigartige Verbindung aus sportlichem Skivergnügen und kulinarischem Genuss führt von Almhütte zu Almhütte, wo in jeder Einkehr ein sorgfältig abgestimmtes Drei- bis Viergänge-Menü wartet. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)



© München Tourismus / Werner Böhm

Deutsches Museum

Gegründet wurde das Deutsche Museum 1963 von Otto Meyer. Highlights sind die Flugzeughalle und das Bergwerk. Inzwischen hat das Deutsche Museum einige Außenstellen wie zum Beispiel das Verkehrszentrum, die Flugwerft. [Museumsinsel 1, München](https://www.museumsinsel1.de)



© München Tourismus, Lukas Barth

Christkindlmarkt am Marienplatz

25.11. - 24.12.2024, München

Seine Wurzeln gehen bis ins 14. Jahrhundert zurück. Vor der romantischen Kulisse des neugotischen Rathauses verzaubert im November und Dezember die Budenstadt im altbayerischen Charme.



Instelsteg © Pierre Johnne / Tourist-Information Pforzheim

PFORZHEIM

Als fünftgrößte Stadt Deutschlands und Schmuck- und Uhrenmetropole ist Pforzheim bis heute bekannt für die Goldverarbeitung. Das Schmuckmuseum Pforzheim ist das weltweit einzige seiner Art und präsentiert rund 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden Schmuckgeschichte. Die Herstellung von Schmuck kann an Originalmaschinen im Technischen Museum Pforzheim hautnah erlebt werden. Darüber hinaus gibt es weitere neun Museen, die von Römern bis zum Leben in der DDR berichten. Entlang der drei Flüsse Nagold, Enz und Würm verlaufen zahlreiche Rad- und Wanderwege und laden zum Naturgenießen ein. Für Familien bietet sich der Wildpark Pforzheim als spannendes Ausflugsziel an. Der Waldklettergarten inmitten des Wildparks lädt mit sechs Parcours zum Adrenalinkick in luftiger Höhe ein. Ein Highlight für Groß und Klein ist das Gasometer Pforzheim mit dem 360°-Panorama „PERGAMON“ vom Künstler Yadegar Asisi. Der perfekte Ort für einen vielfältigen Kurztrip mit Freunden und Familie! [TreffpunktDeutschland.de/pforzheim](https://www.treffpunktdeutschland.de/pforzheim)



Gasometer Foto Tom Schulze © Samsony Eigenbetrieb Pforzheim



Waisenhausplatz © Christoph Duepper Tourist-Information Pforzheim



© Phantasia Land

Millionen Lichter, traumhaftes Winterfeeling und unzählige Momente gemeinsamen Glücks – im Winter wird das Phantasia Land zum Ort, an dem Träume wahr werden! Der Phantasia Land Wintertraum lädt mit großen Shows, atemberaubendem Fahrspaß und winterlichem Genuss inmitten der Magie des Lichts ein zum perfekten Wintertag für die ganze Familie! Der Winter ist im Phantasia Land die Zeit des Lichts: Jede Themenwelt funkelt und strahlt in einem eigenen Lichterkleid – von glanzvoll bis mystisch, von fröhlich bis herzerwärmend – und lädt ein zu traumhaften gemeinsamen Momenten voller Glanz und Gefühl. Winterlicher Fahrspaß früh Gross und Klein. Eine ganz eigene Dimension und Erfahrung. Kein Winter ohne Genussmomente, die die Seele erwärmen – das gilt besonders im Phantasia Land. [TreffpunktDeutschland.de/bruehl](https://www.treffpunktdeutschland.de/bruehl)



© Phantasia Land



© Phantasia Land



© Region Lana

Region Lana

Malerisch eingebettet zwischen Meran und Bozen im Etschtal liegt die Region Lana – Südtirols größte und älteste Apfelanbaugemeinde. Es ist die Fülle an Produkten, die Lana einzigartig machen: Der Duft gerösteter Kastanien, geschmacksintensive Weine aus biodynamischem Anbau oder die vielen Geschäfte und Handwerksbetriebe mit ihrem individuellen Sortiment. Alpin-mediterranes Flair sowie Bewegung auf drei Ebenen beim Wandern und Biken komplettieren das ganzheitliche Urlaubsvergnügen. Ursprüngliche Natur erleben die Gäste auf dem Hausberg Vigiljoch oder beim Spazieren auf den Waalwegen. Kulturell verbindet die Region Historisches wie Castel Leberberg oder den Schnatterpeck-Altar mit modern interpretierten Orten wie dem Ansitz Kränzelhof, welcher achtenswertes Erlebnis mit Genuss verbindet. [Treffpunktitalien.de](https://www.treffpunktitalien.de)



Biken im Brixental © TVB Kitzbüheler Alpen-Brixental / Mathäus Gartner

Brixental Kitzbüheler Alpen

Das Brixental mit seinen drei charmanten Orten Brixen im Thale, Kirchberg in Tirol und Westendorf ist vor allem eins – vielseitig. Denn die Region nimmt für jeden einzelnen seiner Gäste eine neue Gestalt an: Sportler und Genießer radeln oder wandern auf dem nahezu unendlichen Wegenetz einmal quer durch die traumhafte Natur. Familien fahren mit der Gondel hinauf zu einer der Bergerlebniswelten und verbringen hier spannende Ferientage. Und wer den Bergurlaub mal aus einem völlig neuen Blickwinkel erleben möchte, versucht sich im Bogenschießen oder Golfen und genießt anschließend regionale Köstlichkeiten in einem der Koch-Art-Restaurants der Region. [TreffpunktÖsterreich.at](https://www.treffpunktosterreich.at)

WIR WISSEN, WORAUF ES ANKOMMT

Genau das richtige Hotel.

ERWARTEN SIE MEHR

ZIMMER

- 186 Standardzimmer
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Moderne Badezimmer
- Bügeleisen und -brett
- Auswahl unterschiedlicher Kissen
- 40" LED-TV inkl. Google Chromecast
- Effizienter Arbeitsbereich
- USB-Steckdosen
- 15" Safe inklusive Ladefunktion
- Kaffee- und Tee-Station
- Haartrockner

AUSSTATTUNG

- Apple-Mac-Business-Corner
- Kostenfreies WLAN (Glasfaser)
- Tiefgarage

VERANSTALTUNGEN

- Meetingraum mit Tagungstechnik für bis zu 16 Personen
- Bitte wenden Sie sich für ein individuelles Angebot an reservations@hi-express-erlangen.de

ESSEN & TRINKEN

- Reichhaltiges Express Start™ Frühstück sowie nach Wahl auch „Grab & Go!“
- 24 Stunden Service an unserer Lobbybar

BREAKFAST HOURS

- Montag bis Freitag 06.30 – 10.00 Uhr
- Sa., So. und Feiertage 07.00 – 11.00 Uhr



HOLIDAY INN EXPRESS® ERLANGEN
Güterbahnhofstraße 9, 91052 Erlangen

T: +49 (0) 9131 68198-0
F: +49 (0) 9131 68198-355
frontdesk@hi-express-erlangen.de

Buchen Sie direkt bei uns und werden Sie
IHG® Rewards Club Mitglied

EIN IHG® HOTEL
ERLANGEN



Stubaital

Das Stubaital, nur 20 Autominuten von Innsbruck entfernt. Dank der Höhenlage des Stubai Gletschers und der damit einhergehenden Schneesicherheit werden hier schon im Herbst die ersten Schwünge im Schnee gezogen. In der weiteren Wintersaison können Urlauber:innen einen aktiven Skitag in der Schlick 2000 in Fulpmes mit einer gemütlichen Einkehr in einer der urigen Hütten ausklingen lassen. Bei den Elferbahnen in Neustift werden rasante Rodelpartien auf drei langen und sogar beleuchteten Bahnen absolviert. Und im Gebiet der Serlesbahnen in Mieders unternehmen Familien, Freunde und Paare idyllische Winterwanderungen. Darüber hinaus heben die neue Galtbergbahn in der Schlick 2000 und der neue Stubai Skipass das vielversprechende Angebot auf eine neue Ebene.

TreffpunktÖsterreich.at



Nürnberger Christkindlesmarkt

29.11. - 24.12.2024, Nürnberg

1628 erstmals erwähnt, werden in den 180 Holzbuden, dekoriert mit rot-weißem Stoff, bis heute traditionelle Waren wie handgearbeiteter Weihnachtschmuck und kulinarische Leckereien angeboten.



Lauschaer Kugelmarkt

30.11./01.12. & 07./08.12.2024, Lauscha

Im Zentrum von Lauscha findet man den traditionellen Markt mit einer großen Auswahl an handgefertigtem Christbaumschmuck und Original Lauschaer Glaskunst.



Der Nördliche Schwarzwald ist Teil einer der beliebtesten Urlaubsdestinationen Deutschlands – dem Schwarzwald – und erstreckt sich westlich der Landeshauptstadt Stuttgart und südlich von Pforzheim. Egal ob für einen aktiven Urlaub, einen erholsamen Wellness-Kurztrip oder einen spontanen Tagesausflug zu den Hot-Spots – die abwechslungsreiche Naturregion ist mit seinen faszinierenden Naturlandschaften aus Bannwäldern, Schluchten und Mooren, seinen Kulturschätzen, kulinarischen Spezialitäten und Wellnessauszeiten ein ideales Ziel für Naturliebhaber, Erholungssuchende, Familien & Co. Auf einer Gesamtfläche von 2.339 Quadratmeter bietet die Region eine breite Auswahl für Wanderer. Mit viel Abwechslung genießen sie auf Premiumwegen, Augenblicksrunden und Erlebnispfaden den Nördlichen Schwarzwald. [TreffpunktDeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald](https://www.treffpunktdeutschland.de/noerdlicher-schwarzwald)



Meeresaquarium Zella-Mehlis

Im Meeresaquarium locken Krokodile, Haie und viele exotische Meeresbewohner rund 400.000 Besucher pro Jahr an. Damit ist der Erlebnispark Thüringens Besuchermagnet Nummer eins.

Beethovenstraße 16, Zella-Mehlis



Erlebnis Ochsenkopf

Schneevergnügen auf 1.024 Metern! Keine 25 Kilometer von Bayreuth entfernt thront hier der sagenumwobene Ochsenkopf als zweithöchster Berg im Fichtelgebirge.

[TreffpunktDeutschland.de/ochsenkopf](https://www.treffpunktdeutschland.de/ochsenkopf)



Rothenburger Reiterlesmarkt

29.11. - 23.12.2024, Rothenburg o.d. Tauber

Rothenburg ob der Tauber und Weihnachten sind eins. Neben Nürnberg, Dresden und Bautzen zählt der Rothenburger Reiterlesmarkt zu den ältesten in Deutschland. Mit all seinen liebevoll dekorierten Buden und lebendigen Traditionen ist dieser Markt jedes Jahr ein Höhepunkt der Adventszeit für Gäste. Ganz Rothenburg ob der Tauber erstrahlt, wenn der Reiterlesmarkt seine 28 Pforten öffnet.

Der Ferienpark am Plauer See.



FERIENPARK LENZ



Herzlich willkommen im **URLAUB**

- im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte
- rund 30 traumhafte Ferienhäuser für 2 bis 12 Personen
- alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberg

Die Sonne über dem Bodensee. Zu jeder Jahreszeit findet dieser Slogan seine Berechtigung. Selbst wenn das Seeufer noch nebelverhangen ist, liegt das Hochplateau Heiligenberg meist schon wieder eingetaucht in strahlendem Sonnenschein mit einmaligem Blick über den Bodensee bis hin zu den Alpen. Wahrzeichen des Ortes ist das Schloss der Fürsten zu Fürstenberg, das Renaissance-Juwel mit seinem berühmten Rittersaal. Ein weiteres bedeutendes und sehenswertes Schmuckstück ist die Wallfahrtskirche im Heiligenberger Ortsteil Betenbrunn. Die umfangreichen Rad- und Wanderwege rund um den Heiligenberg bieten die perfekten Bedingungen für Spaziergänger, Wanderer, Walker, oder Radfahrer. Genießen Sie einen historischen Ortsrundgang in Heiligenberg.

TreffpunktDeutschland.de/heiligenberg



Weinberg, Hagnau am Bodensee
© Patrick Dunst

Hagnau am Bodensee

Zwischen Weinbergen und See ist das Leben schön. Die Hagnauer wissen das. Und sie teilen dieses besondere Lebensgefühl mit ihren Gästen. Die freundliche Seegemeinde ist ein außergewöhnliches Urlaubsziel. TreffpunktDeutschland.de/hagnau-am-bodensee



© Gemeinde Deggenhausertal

Deggenhausertal

Der Luftkurort Deggenhausertal liegt mit seinen bezaubernden Wiesentälern und sonnigen Talauen inmitten der blühenden Natur entlang der Deggenhauser Aach und des Rotachtals. TreffpunktDeutschland.de/deggenhausertal



© TIFN / Marius Hartinger

Friedrichshafen

Die Stadt der Pioniere – mit Blick auf die Alpen und umgeben von Apfelbäumen bietet Ihnen Friedrichshafen einzigartige Erlebnisse für Ihre Auszeit am Bodensee. Hier können Sie den Zeppelin hautnah erleben. TreffpunktDeutschland.de/friedrichshafen



© TIFN Foto Stefan Trautmann

Zeppelin Museum

In der denkmalgeschützten Bauhaus-Architektur des Zeppelin Museums sind die weltweit größte Sammlung zur Geschichte der Luftschiffahrt und eine umfangreiche Kunstsammlung multimedial ausgestellt. **Seestraße 22, Friedrichshafen**



© Stadt Friedrichshafen

Bodensee Weihnacht Friedrichshafen

29.11. bis 22.12.2024

Ein gemütliches Weihnachtsmarkt-Hüttendorf mit Bodensee-Panorama und Alpensicht erwartet die Besucher der Bodensee-Weihnacht. Besonderheiten sind der große geschmückte Weihnachtsbaum mitten im Hüttendorf, die lebensgroße Krippe sowie die große Glühwein-Weihnachtspyramide.



Do 31
© Dornier Museum Friedrichshafen

Dornier Museum

Riesige Flugboote, nostalgische Passagiermaschinen und spannende Exponate aus der Raumfahrt lassen den Besuch im Dornier Museum Friedrichshafen am Bodensee zu einem einmaligen Erlebnis werden. **Claude-Dornier-Platz 1, Friedrichshafen**



© Schulmuseum Friedrichshafen

Schulmuseum

Am Ufer des Bodensees gelegen, bietet das Schulmuseum Friedrichshafen einen spannenden Streifzug durch die Geschichte der Schule in Deutschland. Herzstück der Ausstellung bilden drei original eingerichtete Klassenzimmer. **Friedrichstraße 14, Friedrichshafen**



© Tourist-Information
Hagnau am Bodensee

Hagnauer Adventszauber

30.11./01.12.2024, Hagnau
Für Speis und Trank ist in unterschiedlichsten Varianten gesorgt. Zudem werden Kunst, Schmuck, Geschenkartikel, Advents-/Weihnachtskarten, Adventskränze und -Gestecke sowie die traditionellen Linzertorten der Hagnaus Väter angeboten.



© Gemeinde Heiligenberg

Heiligenberger Weihnachts- und Adventsmarkt

08.12.2024, ab 11 UHR
Künstler, Privatpersonen, Vereine und Institutionen stellen im Bürgerhaus „Sennhof am Schloss“ eine breite Palette an Weihnachts- und Adventsartikeln aus. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.



HALLOWinter-Saison im Europa-Park

04.11. – 29.11.2024

Bunte Blätter oder lieber dicke Schneeflocken? Hexen oder Weihnachtsmänner? Kürbis oder Mandeln? Die HALLOWinter-Saison ist für alle Gäste, die sich nicht entscheiden wollen und eine außergewöhnliche Kombination erleben möchten. Auch in dieser Jahreszeit vereint der Europa-Park wieder Vielfalt mit Liebe zum Detail und zeigt das durch ein attraktives und innovatives Angebot für die ganze Familie. Gäste jeden Alters dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Showprogramm und über 100 Attraktionen freuen. An warmen Herbsttagen können sie sich beispielsweise in der Wasserachterbahn „Poseidon“ abkühlen oder sich den Wind bei einer Fahrt mit dem Multi Launch Coaster „Voltron Nevera powered by Rimac“ um die Nase wehen lassen. Auch an trüben Wintertagen erleben die Besucher Spannung und Spaß. Im „Magic Cinema 4D“ zum Beispiel begleiten sie den Visionär Nikola Tesla bei seinen bahnbrechenden Experimenten zur Elektrizität im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Ganzjährig lädt die Wasserwelt Rulantica mit einem 37.200 m² großen Innenbereich zum spritzigen Vergnügen ein. Zahlreiche Rutschen und Attraktionen sorgen für Wasserspaß, so beispielsweise die größte Speed-Rutsche Europas „Vikingløp“. Erwachsene können es sich im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. **Europa-Park, Rust**



© Europa-Park



Euromir
© Europa-Park

TreffpunktDeutschland Newsletter ABONNIEREN UND GEWINNEN

Einmal im Monat stellt die TreffpunktDeutschland-Redaktion einen Newsletter zusammen. Aktuelle touristische Themen, neue Orte und Regionen, aktuelle Eventhighlights und vieles mehr werden Sie hier finden. Zweimal im Jahr verlosen wir, unter allen Newsletter-Abonnenten, tolle Preise. Für Herbst/Winter 2024/25 haben wir einen ganz besonderen Preis für Sie:

Das gibt es zu gewinnen 5 x 2 EHRENKARTEN FÜR DEN EUROPA-PARK

Einfach bis zum 31.03.2025 Newsletter abonnieren unter www.TreffpunktDeutschland.de/newsletter

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Rulantica Snorri
© Europa-Park



Yulbe
© Europa-Park

MEHR ALS 50 REISEMAGAZINE GIBT ES ONLINE



**TreffpunktDeutschland.de/
reisemagazine**

Ihr Ort das nächste Mal mit dabei! AUSGABE FRÜHLING/SOMMER 2025

Wenn Sie mit Ihrem Ort in den nächsten Ausgaben unserer Reisemagazine WILLKOMMEN IN DER REGION... mit redaktionellen Artikeln dabei sein möchten, dann senden Sie uns Texte und Fotos per E-Mail an d.danitz@wittich-forchheim.de. Diese werden wir dann je nach Platz in unseren Reisemagazinen **kostenlos** veröffentlichen. Oder nutzen Sie das Formular auf dieser Seite: www.TreffpunktDeutschland.de/mitmachen-reisemagazin



Das perfekte Werbeumfeld IHRE ANZEIGE DAS NÄCHSTE MAL DABEI

Verteilt werden unsere Reisemagazine kostenlos über die Tourismusämter, Übernachtungsbetriebe und Freizeiteinrichtungen vor Ort. Durch die fokussierte Verteilung an die Interessengruppen und die informativen redaktionellen Beiträge können Sie hier kostengünstige zielgerichtete Anzeigen schalten ohne Streuverlust. Die Reisemagazine erscheinen im Frühjahr und Herbst. **Wenn Sie Interesse haben, dann kontaktieren Sie uns:**



Andrea Kossowski
a.kossowski@wittich-forchheim.de
09191 723258

Susanne Emmert-Deuerlein
s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de
09191 723263



IMPRESSUM Treffpunkt Deutschland WILLKOMMEN IN DER REGION... ist ein unabhängiges Reisemagazin. Die veröffentlichten Artikel basieren auf zugesandte Artikel der jeweiligen Tourismusbüros und touristischen Partnern und müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191 72320, Geschäftsführer: Christian Zenk Redaktion: Detlef Danitz, Telefon 09191 723239, d.danitz@wittich-forchheim.de Anzeigen: Susanne Emmert-Deuterlein, Telefon: 09191 7232-63, s.emmert-deuerlein@wittich-forchheim.de, Andrea Kossowski, Telefon: 09191 723258, a.kossowski@wittich-forchheim.de. Eine Haftung für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen kann nicht übernommen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen wittich.de/agb und die zzt. gültige Preisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Veröffentlichte Artikel und Rubriken, die mit dem Namen eines Verfassers gekennzeichnet sind, müssen nicht die Meinung des Verlages widerspiegeln. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Bilder kann keine Rücksendung verlangt werden. Nachdruck, Vervielfältigung oder sonstige Verwertung des Inhaltes nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Urheberrechtshinweise: Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.

LINUS WITTICH PRÄSENTIERT

13 KOSTENLOSE REISEMAGAZINE

Entdecke mit TreffpunktDeutschland deine Heimat neu.

UND WAS
MACHEN
WIR ALS
NÄCHSTES?



In unserer Reisemagazin Reihe „WILLKOMMEN IN DER REGION...“ stellen wir Ihnen jeweils einen bayerischen Landkreis und die angrenzenden Landkreise vor. So erhalten Sie touristische Informationen über einen Umkreis von ca. 50 km. Über tausende Tipps zu Regionen, Orten, Sehenswürdigkeiten und Events warten darauf neu entdeckt zu werden.

Unsere 13 gedruckten Reisemagazine liegen zur kostenlosen Mitnahme in vielen Tourismusbüros und Übernachtungsbetrieben der vorgestellten Landkreise aus.

Gerne schicken wir Ihnen die einzelnen kostenlosen Reisemagazine per Post nach Hause.*

**GLEICH
BESTELLEN**

* Einfach unten den QR-Code scannen oder auf www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen gehen. Gewünschtes Reisemagazine auswählen und bestellen. Es fallen lediglich Versandkosten an. Solange der Vorrat reicht, also schnell sein!

Über 50 ePaper Reisemagazine warten darauf kostenlos heruntergeladen zu werden.

Für über 50 Regionen gibt es jeweils ein eigenes ePaper Reisemagazine. Die folgenden Regionen können Sie mit TreffpunktDeutschland entdecken:

Aichach, Amberg, Ansbach, Aschaffenburg, Augsburg, Bad Kissingen, Bad Neustadt a.d.Saale, Bad Staffelstein, Bad Tölz, Bad Windsheim, Bad Wörishofen, Bamberg, Bayreuth, Cham, Coburg, Dachau, Dillingen a.d.Donau, Eichstätt, Erding, Erlangen, Forchheim, Fürth, Füssen, Grafenau, Günzburg, Haßfurt, Hof, Karlstadt, Kelheim, Kempten, Kitzingen, Kronach, Kulmbach, Landsberg am Lech, Lindau (Bodensee), Miltenberg, München, Neu-Ulm, Neuburg a.d.Donau, Neumarkt i.d.OPf., Nürnberg, Oettingen, Regensburg, Rosenheim, Roth, Schwandorf, Schweinfurt, Straubing, Tirschenreuth, Traunstein, Weiden, Weissenburg, Wunsiedel und Würzburg.



QR-Code scannen und mit unseren Reisemagazinen Deutschland entdecken!
www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen